

Dreingau Zeitung

Samstag, 7. März 2015
110. Jahrgang / Nr. 19 / 02469

KOMPAKT

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, DAVENSBURG

Das Wetter

Samstag: nur wenige Wolken, bis 14 Grad
Sonntag: viel Sonnenschein, bis 17 Grad

SV Rinkerode gegen SG Sendenhorst



In der Fußball-Kreisliga A trifft der SV Rinkerode am Sonntag auf die SG Sendenhorst. SEITE 11

Motorradführerschein Info-Ferienkurs

www.Fahrschule-Nordt.de

Bezwinge JETZT deinen inneren Schweinehund



ab **19,95*** pro Monat
weitere Informationen unter www.fitnessparkcompany.de

FITNESSPARK company

Raiffeisenstr. 1 • 48317 Drensteinfurt
Tel. 02508 - 9998835 • email.info@fitnessparkcompany.de
www.fitnessparkcompany.de
www.facebook.com/FitnessParkCompany



Mechthild Erdenberger (v.l.), Sigrud Budt, Evelyn Gassner, Edith Wiedehage und Lena Voges planen den Vier-Türme-Markt. Foto: as

Bunt soll's werden

Jetzt noch für den Sendenhorster Vier-Türme-Markt im April anmelden

Sendenhorst • Diese fünf Frauen halten die Zügel in der Hand und planen ein buntes Treiben für große und kleine Besucher.

Die Vorbereitungen für den traditionellen Vier-Türme-Markt am Sonntag, 26. April, laufen auf Hochtouren. Dafür sorgen Lena Voges, Sigrud Budt, Evelyn Gassner, Mechthild Erdenberger und Edith Wiedehage vom Sendenhorster Gewerbeverein.

An diesem Tag werden sich in der Fußgängerzone zwischen 10 und 18 Uhr zahlreiche Händler präsentieren und ein interessantes Angebot mitbringen. Mit dabei sind Haushaltswaren, Schuhe, trendige Mode und Deko-Artikel, die auch als Geschenkideen erhalten dürfen. Zwischendurch können die Besucher Kaffee und Kuchen sowie warme Speisen genießen und währenddessen Tanzeinlagen und bekannte Musicalmelodien auf der Bühne erleben.

Auf dem Kirchengrün finden alle interessierten Kinder die Möglichkeit, mit einem Flohmarktstand ihr Taschengeld aufzubessern, und ein Kinderkarussell lädt zu lustigen Runden ein. Als besondere Einlage ist der Einsatz der Feuerwehr auf der Kirchstraße geplant. Neben dem Löschwagen werden sie die Drehleiter den Be-

suchern vorstellen und einen Rettungseinsatz simulieren.

Von 13 bis 18 Uhr haben zudem alle Geschäfte geöffnet und laden mit attraktiven Angeboten zum verkaufsoffenen Sonntag ein. • as

• Interessierte Aussteller und Künstler haben die Möglichkeit, sich noch für den Vier-Türme-Markt anzumelden. Ansprechpartnerin ist Lena Voges, Tel. (02526) 1406, G.u.M.Voges@t-online.de.

Angebot der Woche



Pieper und Schober GmbH

Audi A3 Sportback 1.4TFSI S-Line
103kW/140PS, EZ:09/2013, 16.000km
Benziner, Climatronic, Automatik S-Tronic, Parkhilfe, Alufelgen, dkl. Scheiben, 18", Sitzheizung, Nebelscheinwerfer, Navi, ESP, Finanzierung, Garantie b.09/17, uvm.

Unser Preis: **27.480,- €** MwSt. nicht ausweisbar

www.auto-pieper.de

Telefon: **02508-9965-0**

Weitere VW Jahreswagen/ Gebrauchtwagen an unserem Verkaufsplatz Eickenbeck 71

FIFFIKUS

PREISAUSSCHREIBEN!!!

ZUM 5 JÄHRIGEN BESTEHEN
FIFFIKUS STELLT AUS!!!
WER BRINGT MIR SEIN
ÄLTESTES STOFFTIER.
ALLE ELTERN WIE AUCH
KINDER SIND GEFRAGT.
WIR FREUEN UNS AUF EUCH
UND EURE SCHMÜCKSTÜCKE.
WWW.SPIEL-FIFFIKUS.DE
Mo-Fr 8:30-12:30/14:30-18:00/Sa 9:00-13:00
Dein Schreib- und Spielwarengeschäft
Westwall 46 · 48317 Drensteinfurt
Tel. 02508/999883-0

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

1. März! Schilderwechsel Roller und Mofa

Geschäftsstelle **Thomas Piegelbrock**
Wagenfeldstr. 1 - am Markt
48317 Drensteinfurt
Tel. 02508 9011, Fax 02508 9407
info.piegelbrock@continental.de



EP: Närmann

ElectronicPartner

LCD-/PLASMA-TV, VIDEO, HIFI, SATELLITEN-TECHNIK, TELEKOMMUNIKATION



48317 Drensteinfurt, Martinstraße 15
Tel. 02508 984161

www.ep-naermann.de

Deal der Woche.

Unsere **Junge Sterne** Top-Angebote.
Jetzt Probe fahren!



C 220 CDI BE T-Modell
nur **19.440,00 EUR**

EZ 10/11, 90.250 km, 125 kW, Automatik, schwarz, Stoff schwarz, COMAND Online, Klimaautomatik, Sitzheizung, Park-Assistent, Tempomat, uvm.



Mercedes-Benz

OSTENDORF

Ostendorf GmbH, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service, Ahlen, Tel.: 02382 789-0, Beckum, Tel.: 02521 8408-0, www.ostendorf.info
Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart

Gratulation

- **Elisabeth Heitmann** vollendet am 8. März das 85. Lebensjahr.
- **Paul Lips** vollendet am 9. März das 84. Lebensjahr.
- **Hermann Tiggemann** vollendet am 9. März das 86. Lebensjahr.
- **Maria Voß** vollendet am 9. März das 103. Lebensjahr.

Rufnummern

- **Ärztlicher Notdienst** (abends, mittwochs- und freitagssnachtsmittags sowie am Wochenende) zentrale Nummer: ☎ 116117 oder (0180) 5044100; **Augenärztlicher Notdienst:** ☎ (02382) 83338; **Zahnärztlicher Notdienst:** ☎ (02581) 3344 (Taxi-Zentrale Fritz Warendorf); **Apothekennotdienst:** ☎ (0800) 0022833 oder 22833 (Handy).
- **Polizei-Bezirksdienste: Drensteinfurt/Walstedde:** Landsbergplatz 7, Di. von 9 bis 11 Uhr, Do. von 16 bis 18 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02508) 984394 und (0172) 5355925; **Rinkerode:** Mägdestiege 8, Mi. von 15 bis 17 Uhr, ☎ (02538) 8142 und (0172) 5355924; **Sendenhorst:** Schulstraße 2-4, Mo. von 9 bis 11 Uhr, Mi. von 18 bis 20 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02526) 951892 und (0172) 5355923; **Albersloh:** Bahnhofstraße 1, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02535) 8150 und (0172) 5355924; **Ascheberg:** Dieningstraße 7, Mi. von 17 bis 18 Uhr, ☎ (02593) 6285.
- **Stadtverwaltung Drensteinfurt: Bürgerbüro:** Mo. und Mi. von 7.30 bis 12 Uhr, Di. und Fr. von 7.30 bis 16.30 Uhr, Do. von 7.30 bis 17.30 Uhr, ☎ (02508) 9950 (Vermittlung); **Nebenstelle Rinkerode:** Mo. bis Do. von 10 bis 12 Uhr, Fr. von 15 bis 17 Uhr; **Nebenstelle Walstedde:** Mi. von 9 bis 11 Uhr.
- **Rathaus Sendenhorst: Bürgerbüro Sendenhorst:** Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr, Mo. bis Mi. von 14 bis 16.30 Uhr, Do. von 14 bis 18 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 10 bis 12 Uhr, ☎ (02526) 3030 (Vermittlung); **Verwaltungsnebenstelle Albersloh:** Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr, Do. von 14.30 bis 18 Uhr sowie 3. Sa./Monat von 10 bis 12 Uhr.
- **Gemeindeverwaltung Ascheberg: Bürgerbüro:** Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr, Di. auch von 13.30 bis 17 Uhr, Do. auch von 13.30 bis 16 Uhr, ☎ (02593) 6090 (Vermittlung); **Bürgeramt Herbern:** Mo., Di. und Do. von 8 bis 12 Uhr, Di. auch von 15 bis 17 Uhr, ☎ (02599) 93930 (Vermittlung). **Alle Angaben ohne Gewähr!**

Gottesdienste

Katholisch

- **St. Regina, Drensteinfurt:** Samstag um 17.30 Uhr Vorabendmesse mit der Kolpingfamilie; Sonntag um 11 Uhr Messe, eigener Wortgottesdienst für Kinder in der Alten Küsterei.
- **St. Pankratius, Rinkerode:** Samstag um 19 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Messe (alles im Pfarrzentrum).
- **St. Lambertus, Walstedde:** Sonntag 8 Uhr Hochamt, 18 Uhr Messe.
- **St. Georg, Ameke:** Sonntag um 11 Uhr Messe.
- **St. Martin, Sendenhorst:** Samstag um 17 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 8 Uhr Messe, um 11 Uhr Familiengottesdienst.
- **Kapelle im St. Josef-Stift, Sendenhorst:** Samstag um 9 Uhr Messe; Sonntag um 9.30 Uhr Messe.
- **St. Ludgerus, Albersloh:** Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Messe.
- **St. Lambertus, Ascheberg:** Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 10.30 Uhr Hochamt, um 18 Uhr Kreuzwegandacht.
- **St. Benedikt, Herbern:** Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 8.30 Uhr Messe, um 11 Uhr Messe mit Kinderkirche, um 19 Uhr Kreuzwegandacht.
- **St. Anna, Davensberg:** Samstag um 17 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Messe.

Evangelisch

- **Martinskirche, Drensteinfurt:** Sonntag um 11 Uhr Gottesdienst, um 17 Uhr ökumenische Fastenpredigt zum Thema „Seht, welch ein Mensch: Der Mann am Kreuz!“.
- **Paul-Gerhardt-Haus, Walstedde:** Sonntag um 11 Uhr Gottesdienst.
- **Friedenskirche, Sendenhorst:** Sonntag um 18 Uhr Abendgottesdienst mit Gastprediger Pfarrer Wilhelm Buddenkotte.
- **Gnadenkirche, Albersloh:** Sonntag um 10 Uhr Gottesdienst.
- **Gnadenkirche, Ascheberg:** Sonntag um 10.15 Uhr Gottesdienst.
- **Auferstehungskirche, Herbern:** kein Gottesdienst; Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Stockum.

Gesunde Häppchen



Gesundheit und Ernährung standen im Mittelpunkt des Ausflugs der ältesten Kinder der Drensteinfurter Kita St. Marien. Sie besuchten den Partyservice Niess im Gewerbegebiet Viehfeld. Dort war alles vorbereitet, um gesunde Gerichte und Nachspeisen zuzubereiten. Die Kinder lernten viele Obst- und Gemüsesorten kennen. Außerdem wurden der Kühlraum, das Lager und die Transportfahrzeuge des Unternehmens besichtigt. Zum Abschluss wurden die zuvor gemeinsam zubereiteten Häppchen genossen.

Foto: pr

Zwischenstände bei den Keglern

Erste Fremdbahnstarts an diesem Wochenende

Drensteinfurt • Die Heimbahnstarts der Kegelstadmeisterchaft Drensteinfurt sind gelaufen. An diesem Wochenende geht es zum ersten Mal auf fremde Bahnen. Dies ist der Zwischenstand:

Bei den Herren belegt der Kegelclub „Auf einem Ohr blind“ (1045 Holz) beeindruckend Platz eins, gefolgt von wieder erstarkten „Fidelen Merschern“ (1023) und dem Kegelclub „Schnitt 7“ (1013).

Bei den Damen führen die „Flotten Neun“ (917 Holz), dicht gefolgt vom Kegelclub „Vamos Kegos Brandos“ (894). Ob die Drittplatzierten Damen von „Pumps & Pumpen“ (870) noch in die Titelfkämpfe eingreifen können?

In der Einzelwertung liegt Carsten Beckamp vom KC „Auf einem Ohr blind“ (224

Holz) dicht vor dem Überraschungszweiten Udo Heisterkamp vom KC „Pumpensonntag“ (222). Dicht auf den Fersen sind ihnen jedoch Berni Bolmerg vom Kegelclub „Fidele Merscher“ sowie Michael Knispel vom Kegelclub „Verbotene Liebe“ (jeweils 214 Holz).

Die Damen werden von Marion Böhmer vom Kegelclub „Flotte Neun“ (195 Holz) angeführt, deren ärgste Konkurrentin Kim-Lena Leschniowski vom KC „Vamos Kegos Brandos“ (186 Holz) Platz zwei belegt. Interne Konkurrenz droht der Erstplatzierten von ihrer Kegelschwester Jenny Frommer (184).

Das Orga-Team um Christof Eckhoff wünscht allen Keglern „Gut Holz“ für die Fremdbahnstarts.



Foto: pr

Mahnwache vor der Alten Post

Drensteinfurt • Die Atomkatastrophe von Fukushima jährt sich am Mittwoch, 11. März, bereits zum vierten Mal. Aus diesem Anlass veranstaltet der Ortsverband der Grünen eine Mahnwache um 19 Uhr vor der Alten Post. Alle Bürger sind eingeladen.

Training für den Beckenboden

Drensteinfurt • Ein Beckenboden-Training zum Kennenlernen bietet der Verein Elan am Donnerstag, 12. März, um 16.45 Uhr an. Die Teilnahme kann als Rehasport geltend gemacht werden. Die Kursgebühr beträgt 45 Euro. Infos unter Tel. (02508) 999270.

Karten erst nur für Mitglieder

Rinkerode • Die Karten für den Varieté-Abend am 10. Juli zum 175-jährigen Jubiläum der Schützengilde Rinkerode werden bis zum 31. März ausschließlich über den Vorstand und auch nur an Mitglieder verkauft. Die Karten können unter Tel. (02538) 9599691, über die Homepage www.schuetzengilde-rinkerode.de oder direkt beim Vorstand bestellt werden. Nichtmitglieder können die Karten gerne vorbestellen, der öffentliche Verkauf beginnt ab dem 1. April im Raiffeisenmarkt und bei der Volksbank Rinkerode. Dort werden aber keine vergünstigten Karten für Mitglieder angeboten.

Schon ein Jahr „Pottkieker“

Drensteinfurt • Vor einem Jahr ist der „Pottkieker“ mit dem Mittagstisch für Senioren gestartet. Er öffnet seine Tore in der Alten Küsterei wieder am Mittwoch, 18. März, um 12.30 Uhr. Dieses Mal wird Rindergulasch mit Klößen und Rotkohl serviert. Zum Nachtisch bereitet das Team Waldmeisterpudding mit Vanillesoße vor. Anmeldung bis Freitag, 13. März, entweder im Seniorenbüro im Kulturbahnhof dienstags von 9 bis 10.30 Uhr, unter Tel. (02508) 993795, oder in der übrigen Zeit bei G. Stückmann, Tel. (02508) 985125.

Dreingau Zeitung

Trägerauflage: 15.816
Aufgabenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BVDA und BVDZ (1. Quartal 2013)
Erscheinungsweise:
wöchentlich samstags

Herausgeber und Verlag:
k + s Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster

Anzeigen:
Ulrich Wächter (Anzeigenleiter)
Kerstin Haag (Beratung)
Tel.: 0 25 08/99 03-12
0 25 08/99 03-0
Fax: 0 25 08/99 03-40
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de

Redaktion:
Nicole Evering (V.i.S.d.P.)
Matthias Kleineidam (Sport)
Tel.: 0 25 08/99 03-99
Fax: 0 25 08/99 03-40
Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de

Vertrieb:
Tel.: 0 25 08/99 03-11
Fax: 0 25 08/99 03-40
www.dreingau-zeitung.de

Anzeigenpreisliste Nr. 31 vom 01.01.2015
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und telefonisch übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Unaufgefordert eingesandte und veröffentlichte Manuskripte geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e. V. (BVDA). Copyright für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung.



Spezialitäten – und alles fürs Angrillen

Die „Getränke Oase“ hat neu eröffnet

Drensteinfurt • Mehrere Jahre hat das flache Gebäude an der Bürener Straße leer gestanden. Nun ist wieder Leben eingezogen: Am Donnerstag hat die „Getränke Oase“ neu eröffnet.

Ganze Kisten, einzelne Flaschen, Snacks und – nicht zu unterschätzen für das vorhergesagte, sonnige Wochenende – alles, was man fürs Angrillen braucht: Das Sortiment der „Getränke Oase“ ist breit gefächert. Was man hier vor allen Dingen auch findet, sind besondere Spezialitäten aus der Region. Das gehört zur Firmenphilosophie des Hammer Familienbetriebs Gebrüder Schürmann, der „Mutter“ der Getränkemärkte. 1888 wurde das Unternehmen gegründet. Sein zweites Standbein ist der Fachgroßhandel, der Tankstellen oder Kioske mit Waren beliefert.

Insgesamt 31 „Getränke Oasen“ gibt es in NRW, entweder in Eigenregie oder von Franchisenehmern geführt. Und dabei wird eben großer Wert auf die Regionalität gelegt und mit örtlichen Herstellern, wie beispielsweise Brennereien, zusammengearbeitet. So kommt es, dass nicht in jedem Markt die gleichen Produkte in den Regalen stehen. Man orientiert sich am Bedarf vor Ort.

So soll es auch in Stewwert laufen. Hier kümmern sich Marktleiter Jörg Korzinetzki und sein Team – bestehend aus Stephan Henke, Manuela Schlanstedt und Astrid Wagner – um die Wünsche der Kunden. Die haben in Zukunft werktags durchgehend von 9 bis 19 Uhr sowie samstags von 8 bis 14 Uhr die Möglichkeit, sich mit Bier, Wasser und Säften einzudecken.

Dabei findet man im Sortiment der „Getränke Oase“

Das Team der „Getränke Oase“ freut sich auf viele neugierige Neukunden (v.l.): Marktleiter Jörg Korzinetzki, Stephan Henke, Manuela Schlanstedt und (nicht im Bild) Astrid Wagner. Foto: Evering



überwiegend Mehrwegverpackungen. Denn Nachhaltigkeit wird hier groß geschrieben. Das spiegelt sich auch in der Personalpolitik wider. Viele der insgesamt rund 150 Mitarbeiter sind schon seit Jahren im Betrieb beschäftigt, auch zahlreiche Auszubildende haben

ihren beruflichen Werdegang hier begonnen. Als Sponsor, etwa im Bereich Sport, tritt das Unternehmen zudem auf – und zeigt so seine Verbundenheit zur Region.

Grundsätzlich liegt die „Getränke Oase“ beim Preisniveau unter anderen Anbietern.

Zur Neueröffnung des Drensteinfurter Marktes gibt es natürlich ganz besondere Schnäppchen. Und in Zukunft soll zum Beispiel der „Zisch der Woche“ in die Räume an der Bürener Straße locken. Das Team freut sich auf viele neugierige Neukunden. • ne

Neueröffnung! **Getränke Oase** **Drensteinfurt, Bürener Straße 54 (ehemals Trinkgut)**

 <p>Asti Cinzano Spumante 0,75 Liter (1 Liter = 6,65)</p> <p>4,99 pfandfrei</p>	 <p>Altenmünster Maibock 16 x 0,5 Liter (1 Liter = 1,37)</p> <p>10,99 zzgl. 3,90 Pfand</p>	 <p>Coca Cola, Fanta, Sprite versch. Sorten 12 x 1 Liter (1 Liter = 0,67)</p> <p>7,99 zzgl. 3,30 Pfand</p>	 <p>Krombacher versch. Sorten 20x0,5/24 x0,33l (ohne 6er-Träger) (1 Liter = 1,-/1,26€)</p> <p>9,99 zzgl. 3,10/3,42 Pfand</p>	 <p>Steinsieker versch. Sorten 12 x 1,0 Liter (1 Liter = 0,42)</p> <p>4,99 zzgl. 3,30 Pfand</p>
 <p>Strothmann Weizen 32% Vol. 0,7 Liter (1 Liter = 7,13)</p> <p>4,99 pfandfrei</p>	 <p>Funny Chipsfrisch versch. Sorten, 175g (100g = 0,85)</p> <p>1,49 Top Preis!</p>	 <p>Pott's versch. Sorten 20x0,33l (1l = 1,67)</p> <p>10,99 zzgl. 4,50 Pfand</p>	 <p>Warsteiner versch. Sorten 20x0,5l/24x0,33l (ohne 6er-Träger) (1l = 1,10/1,39)</p> <p>10,99 zzgl. 3,10/3,42 Pfand</p>	<p>Wir sind für Sie da: Montag - Freitag 9.00 - 19.00 Uhr Samstag 8.00 - 14.00 Uhr Tel. 02508 - 9943880</p> <p><small>Inh. Gebr. Schürmann GmbH & Co. KG Im Ried 4 • 59063 Hamm Tel. 02381 / 56 01</small></p> <p><small>Alle Preise in Euro • Angebote gültig exklusiv in der Filiale Drensteinfurt. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Für Druckfehler keine Haftung.</small></p>

Merkblatt

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 16-18 Uhr: Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen Erkrankungen, Kulturbahnhof
- 18 Uhr: Kolpingsfamilie, Generalversammlung, La Piccola
- 21 Uhr: Konzert 30 Jahre „Ausbruch“, Festhalle Volkmar

Sonntag

Drensteinfurt

- 10.30-12.30 Uhr: DJK, Familiensport, KvG-Turnhalle
- 11 Uhr: Matinee der Musikschule, Alte Post
- 12 Uhr: KFD, Anmeldung für Fahrten, Alte Küsterei
- 18 Uhr: Kabarett mit Lioba Albus, Städtische Realschule

Montag

Drensteinfurt

- 16-18 Uhr: Café Kidz, „Casino“, Kulturbahnhof
- 17 Uhr: Bauausschuss, öffentl. Sitzung, Alte Post
- 19 Uhr: Heimatverein, plattdeutsch. Stammtisch, Averdung
- 19.30 Uhr: Kreuzbund, Selbsthilfegruppe, Alte Küsterei

Walstedde

- 15 Uhr: Gruppe 60 plus, Kaffeetrinken und Vortrag „Heidegärten“, Paul-Gerhardt-Haus

Dienstag

Drensteinfurt

- 9 Uhr: Seniorenfrühstück, Kulturbahnhof

- 16-18 Uhr: Café Kidz, „Boxen“, Kulturbahnhof
- 17-19 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 19.30 Uhr: KFD, Teamsitzung, Altes Pfarrhaus

Rinkerode

- 15 Uhr: Seniorengemeinschaft, Treff, Pfarrzentrum
- 15.30-17.30 Uhr: Kindercafé, Jugendheim

Walstedde

- 19-21 Uhr: KFD, Ketten aus Glasperlen, Pfarrheim

Mittwoch

Drensteinfurt

- 9-11 Uhr: Familienzentrum Mio, Sprechstunde Kindertagespflege, Altes Pfarrhaus
- 9.30 Uhr: Seniorennetzwerk, Kreativgruppe, Kulturbahnhof
- 16 Uhr: Café Kidz, „Kino: Drachenzähmen“, Kulturbahnhof
- 17-19 Uhr: Café Malta, Kursreihe für Pflegenden/Angehörige, Malteser-Unterkunft
- 19 Uhr: „NadelSpiel“, offenes Treffen, ev. Gemeindehaus
- 19 Uhr: Mahnwache zum Jahrestag des Fukushima-Unglücks, vor der Alten Post
- 19.30 Uhr: Grüne, Vortrag „Artenvielfalt“, Alte Post
- 19.30 Uhr: Selbsthilfe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 19.30 Uhr: KFD, Vortrag „Basenfasten“, Altes Pfarrhaus

Rinkerode

- 17-18 Uhr: Caritas-Sprechstunde, Pfarrzentrum
- 20 Uhr: CDU, offener Stammtisch, Gasthaus Lohmann

Walstedde

- 8.30 Uhr: KFD, Messe und Frühstück, Kirche und Pfarrheim



Matinee der Musikschule

Eine Matinee der Musikschule in Drensteinfurt findet am Sonntag, 8. März, um 11 Uhr in der Alten Post statt. Geboten wird ein Querschnitt des vielseitigen Angebots mit Instrumentalmusik aus unterschiedlichen Epochen. Zu hören sind Blockflöte, Violine, Violoncello und Gitarre. Die jungen Musiker haben sich intensiv vorbereitet und freuen sich nun auf ein großes Publikum. Der Eintritt ist frei. Foto: pr

„Ich-kann-nicht-singen“

MGV Rinkerode ruft neuen Projektchor für Männer ins Leben

Rinkerode • Mit der Initiative „Projektchor für Männer“ beschreitet der MGV Rinkerode neue Wege, um Jugendlichen und Erwachsenen ab 16 Jahren aus ganz Drensteinfurt das Singen schmackhaft zu machen. Als „Ich-kann-nicht-singen-Männerchor“ kommt dieses Projekt daher. Zunächst sind in einem ersten Abschnitt sechs bis acht Treffen vorgesehen. Mit Ines

Schreiner aus Münster hat der MGV eine junge, qualifizierte Musikerin gefunden, die die Übungsabende leitet. „Wir werden leichte, rhythmische Hits miteinander üben“, weiß die Chorleiterin über ihre Pläne zu erzählen. Dieses Angebot spricht Männer jedes Alters an, die in einem überschaubaren Zeitraum, ohne die üblichen Vereinsstrukturen, eingängige

Lieder singen wollen.

Die Treffen finden ab dem 23. April donnerstags von 20.30 bis 22 Uhr im Pfarrzentrum Rinkerode statt. Am Ende ist ein Auftritt zusammen mit der Avantgarde Rinkerode beim Jubiläumsschützenfest der Schützengilde von 1840 vorgesehen. Auskunft erteilt der MGV-Vorsitzende Ulrich Schäpers, Tel. (02538) 748.

Neue Gruppe „NadelSpiel“

Drensteinfurt • Stricken, häkeln, handarbeiten – mit diesem neuen Angebot will die Initiative „NadelSpiel“ am Mittwoch, 11. März, starten. Dabei soll in geselliger Runde gestrickt und gehäkelt werden. Voneinander lernen steht im Vordergrund des

offenen Kreises. Zum ersten Treffen im evangelischen Gemeindehaus an der Bahnhofstraße sind alle Interessierten um 19 Uhr eingeladen. Auskunft erteilen Marita Hirsch-Dunkert, Tel. (02508) 1424, oder Svetlana Wiebe, Tel. (02508) 3068948.

Unterhaltsamer Kaminabend

Drensteinfurt • Die Mitglieder des Heimatvereins Walstedde trafen sich jetzt zum gemütlichen Kaminabend in der Alten Post. Organisiert von Theo Schulze Berge, genossen die 40 Gäste unterhaltsame Stunden. Die

Autorin Maria Robbertz las Geschichten auf Plattdeutsch aus ihren Werken „Luster wat min Hiätt vertelt“ und „Sunnenschien un Grummelschuer“. Für die musikalische Begleitung auf der Gitarre sorgte derweil Heinrich Ernst. • **nal**

Up Platt dör de Stadt

Rinkerode • „Wi vertelt von't Liäben in Mönster, von Markt und Dom, von läten un Drinken un von de Originale. Wi freit us up Ju.“: Wer das verstanden hat, ist bei der plattdeutschen Stadtführung durch Münster richtig, die

der Heimatverein Rinkerode am Sonntag, 15. März, anbietet. Treff ist um 14 Uhr vor dem Rathaus in Münster. Die Führung dauert anderthalb Stunden. Die Kosten betragen 6 Euro. Anmeldung bei M. Reinfandt, Tel. (02538) 8200.

Jetzt Sonntag Verkaufsoffen von 10-15 Uhr!

Gärtnerqualität zu Superpreisen:

- ▶ **Stiefmütterchen und Hornveilchen**
die Dicksten, viele bunte Sonderfarben, im 9-cm-Topf **12 Stck. nur 3,99 €**
- ▶ **Frühlingsprimeln XXL**
wunderschöne Farben, im 11-cm-Topf **nur 0,49 €**
- ▶ **Bellis** viele Farben im 12-cm-Topf **nur 0,99 €**
- ▶ **Vergißmeinnicht** im 12-cm-Topf **nur 0,99 €**

Blumenqualität aus Leidenschaft ... Kaufen Sie da, wo es wächst!

Gärtnerei Schulze-Eckel

Mo.-Fr.: 9-18 Uhr
Sa. 9-14 Uhr
Sonn- u. Feiertag 10-15 Uhr

Prozessionsweg 4 · 59227 Ahlen · Tel. 0 23 82 / 24 57
An der B 58 Ortsausgang Ahlen in Richtung Drensteinfurt
www.gaertnerei-schulze-eckel.de

Ausflug nach Warendorf

Drensteinfurt • Zu einem Besuch in Warendorf bricht der Heimatverein am Samstag, 9. Mai, auf. Geplant ist bei der Tagesfahrt, die um 8 Uhr am Landsbergplatz beginnt, eine Führung durch die Altstadt. Ziele sind außerdem die Leitstelle des Rettungsdienstes sowie die Sportschule der Bundeswehr. Die Kosten betragen 34 Euro. Anmeldung bei Franz-Josef Naber am Samstag, 14. März, von 10 bis 18 Uhr, Auf der Brede 6 a.

Artenvielfalt im Münsterland

Drensteinfurt • Der Frage, welche Zukunft die Artenvielfalt der Vögel auf den Äckern des Münsterlandes hat, widmen sich die Bündnisgrünen in einem Vortrag, der am Mittwoch, 11. März, um 19.30 Uhr in der Alten Post stattfindet. Referent ist Kristian Mantel von der Nabu-Naturschutzstation. Der Vortrag ist kostenlos.



Foto: pr

Spannung steigt stündlich

Kindermusical „Noah und die coole Arche“ wird am 15. März in der Dreingau-Halle gezeigt

Dreingau • Das Kindermusical „Noah und die coole Arche“ beginnt am Sonntag, 15. März, um 16 Uhr in der Dreingau-Halle in Dreingau.

Seit Oktober wurde regelmäßig nach dem Unterricht und an drei Samstagen geübt. 110 Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren sind dabei, wenn in der Dreingau-Halle vor hoffentlich ausverkauftem Haus diese Veranstal-

tung mit Kinderchören der Kirchengemeinde St. Regina (Mini- und Maxi-Chor) und der KVG-Grundschule Dreingau stattfindet.

Beim Einstudieren haben auch Eltern und Jugendliche geholfen, damit die Schüler Theaterrollen und Musicaltänze Schritt für Schritt erlernen konnten. Schließlich soll am 15. März alles stimmen.

Kantorin Miriam Kaduk ist einmal mehr für die Gesamtleitung verantwortlich. Und

sie spürt, je näher der Termin rückt, dass es für die Kinder ein ganz besonderes Ereignis ist. „Sie alle sind mit Begeisterung dabei und freuen sich schon“, so Kaduk. Gefreut hat sich die Kantorin auch über die Zusage der Volksbank, das Musical erneut zu fördern. Filialleiter Peter Saphörster besuchte die Schüler bei einer ihrer Übungsstunden.

Begleitet wird die Aufführung von einer Liveband

mit Harald Sewing (Gitarre), Andreas Blechmann (Keyboard), Ansgar Gertkemper (Schlagzeug) und Eric Richards (Bass). Miriam Kaduk verspricht: „Die Zuschauer können sich auf spannende Szenen, mitreißende Musik, Schauspiel und Tanz freuen.“

- Der Eintritt kostet 2 Euro für Kinder, 4 Euro für Erwachsene und 8 Euro für Familien. Einlass in die Halle ist ab 15.30 Uhr.

Versammlung in der Alten Post

Dreingau • Die Jahreshauptversammlung des Heimatvereins findet am Donnerstag, 12. März, um 19 Uhr in der Alten Post statt. Auf der Tagesordnung stehen Berichte und Wahlen.

Leserbrief

„Wie ein Körper ohne Seele“

Zum Artikel „Erhalt durch Schenkung“ (DZ am 4. März) erhielt die Redaktion folgenden Leserbrief:

„Dass der Bau des Glockenturms eine ökumenische Zusammenarbeit der ganzen Rinkeroder Bevölkerung war, ist hinreichend bekannt.

Die Entwidmung der Friedenskirche hat stattgefunden. Der funktionstüchtige Glockenturm schweigt jetzt.

Rinkeroder Bürger wollen das nicht hinnehmen. Die Glocken mit dem Turm gehören zum Stadtteil Rinkerode dazu. Sie sind gemeinsam von katholischen und evangelischen Christen finanziell

und individuell unterstützt worden. Bisher läuteten die Glocken gemeinsam mit dem Pankratius-Geläut zur Ehre Gottes und begleiteten Bürger auf ihrem Lebensweg.

Soll der Glockenturm wie eine leere Hülle stehen – ohne Glocken? Das wäre wie ein Körper ohne Seele!

Ich weiß, dass die Wartung und Pflege von Turm und Geläut zum Erhalt für die ganze Gemeinde auch heute von vielen Rinkerodern mitgetragen werden würde.

Ich bleibe hoffnungsvoll, dass die Wirklichkeit wird.“

**Sabine Stöhr
48317 Rinkerode**

Verkauf von Osterkerzen

Dreingau • Die Kolpingfamilie bietet wieder selbstgebastelte Osterkerzen zum Verkauf an. Die Kerzen können ab Montag, 9. März, in den Kirchenbüros gekauft werden. Ab Samstag, 14. März, werden die Kerzen nach den Wochenend-Gottesdiensten in der Pfarrkir-

che St. Regina für 7 Euro angeboten. Der Erlös dieser Aktion soll zum einen Teil dem Deutsch-Ausländischen Freundeskreis für die Betreuung der Flüchtlinge zur Verfügung gestellt werden. Die andere Hälfte ist bestimmt für ein Brunnenprojekt des Kolpingwerkes in Uganda.

Dekokugeln geflochten



Die Landfrauen Dreingau haben sich am Montagabend auf dem Hof Ringhoff in Büren getroffen, um unter Anleitung von Irmgard Wissing Dekokugeln aus Weiden zu flechten. In dem vierstündigen Kurs entstanden Weidenkugeln in unterschiedlichen Größen, die teils mit Lichterketten ausgestattet worden sind. Foto: pr

Flagge zeigen für Tibet

Dreingau • Dreingau nimmt an der Solidaritätsaktion „Flagge zeigen für Tibet“ teil. Deshalb wird am Dienstag, 10. März, vor dem Rathaus die tibetische Flagge gehisst. So bekennt die Stadt ihre Solidarität mit dem tibetischen Volk und setzt ein Zeichen für das Recht auf Selbstbestimmung, die Wahrung von Menschenrechten und den Erhalt der Kultur, Religion und Identität der Tibeter. Für Interessierte liegen Flyer mit weiteren Hintergrundinfos im Rathaus aus.



- Baustoffe für den Neu-, Um- und Ausbau
- Gipskarton
- Klemmfilz
- Ständerwerk
- OSB-Platten
- Latten und Schalung
- Kanthölzer
- Zubehör und vieles mehr

Konrad-Adenauer-Straße 17
48317 Dreingau
Telefon 02508/9823-0
www.elkendorf GmbH.de

Elternabend in der Kita

Walstedde • Zu Vortrag und Gespräch rund um das Thema „Was brauchen Jungs?“ laden die Walstedder Kita St. Lambertus und die Familienbildungsstätte Ahlen am Mittwoch, 18. März, um 20 Uhr ein. Die Leitung hat Diplom-Sozialpädagogin Dieter van Stephoudt. Die Teilnahme kostet 2 Euro. Anmeldung bis zum 13. März in der Kita, Tel. (02387) 249.

Infos über Heidegärten

Walstedde • Die Gruppe 60 plus trifft sich am Montag, 9. März, um 15 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus. Nach der Andacht und dem Kaffeetrinken wird Gärtner Reinhold Leuthardt aus Ahlen zu Gast sein. Er referiert zum Thema „Heidegärten“. Die Zuhörer erhalten nützliche Tipps zu Aufzucht und Pflege.

Merkblatt

Samstag

Ascheberg

- 9-12 Uhr: Kolping, Altkleiderannahme, Pfarrheim
- 9-12 Uhr: Annahme für Schredergut, Dieningrohr
- 13 Uhr: Breitensportgruppe, Wanderung, ab Gasthof Zur Brücke (Bahnhofstr., Capelle)
- 20 Uhr: Kolping, Après-Ski-Party, Festzelt bei Frenking

Herbern

- 9-11 Uhr: Basar „Rund ums Kind“, Verkauf, Theodor-Fontane-Schule; 15-16 Uhr: Waren- und Erlösausgabe
- 9-12 Uhr: Annahme für Schredergut, Am Siepen
- 10-12 Uhr: Kolping, Altkleidersammlung, bei Fa. Raguse

Davensberg

- 9-11 Uhr: Kolpingsfamilie, Altkleidersammlung, Kirchplatz
- 9-12 Uhr: Annahme für Schredergut, am Burgturm
- 19.30 Uhr: Burgturmspielschar, Versammlung, Pfarrheim

Sonntag

Ascheberg

- 11 Uhr: kath. Gemeinde, Fastenessen, Pfarrheim
- 14.30 Uhr: KFD, Treff für alleinstehende Frauen, Pfarrheim

Herbern

- 9.30 Uhr: Kolpingfamilie, Versammlung, Pfarrheim

Montag

Ascheberg

- 20 Uhr: Kolpingsfamilie, Leserrunde, Pfarrheim

Davensberg

- 20 Uhr: FDP, Parteitag, Gaststätte Börger-Elvering

Dienstag

Ascheberg

- 9 Uhr: Breitensportgruppe, Radtour, ab Kirchplatz
- 19 Uhr: Hospizgruppe, Vortrag „Palliative Pflege im ambulanten Bereich“, Pfarrheim

Herbern

- 18 Uhr: Hegering, Schießen mit Nachbarvereinen, Schießstand Coesfeld-Flamschen

Davensberg

- 14-18 Uhr: Seniorentreff, Pfarrheim St. Anna

Mittwoch

Ascheberg

- 16-17.30 Uhr: Bürgermeister-Sprechstunde, Rathaus



Roswitha Reckers bringt Asylbewerber ehrenamtlich die deutsche Sprache bei.
Foto: Nitsche

Mit einfachsten Mitteln

Deutschkurs für Asylbewerber

Ascheberg • „Ich komme aus Guinea“, sagt Lamine in fließendem Deutsch und strahlt. Keine Selbstverständlichkeit, wenn man bedenkt, dass der Student aus Afrika gerade einmal seine zweite Deutschstunde absolviert.

Möglich macht das Roswitha Reckers. Die Herbernerin bringt den Asylbewerber die Sprache bei. Ehrenamtlich und unter erschwerten Bedingungen. Denn sie verfügt über kein Auto und wird für Fahrten nach Ascheberg von Tochter Jenny unterstützt.

„Ich bin keine Lehrerin, und das hier ist auch kein Sprachkurs mit Vorbereitung auf die Prüfung, die zur Beantragung der Staatsbürgerschaft abgelegt wird“, betont sie. Vielmehr vermittelt sie den Neuankömmlingen die wichtigsten Dinge, um sich im Alltag zu verständigen. „So lernen sie die deutschen

Namen für die Körperteile, damit sie beim Arztbesuch mitteilen können, was ihnen fehlt, oder die alltäglichen Begrüßungen und Begriffe, die für den Einkauf notwendig sind“, gibt Reckers Einblicke in den Lehrstoff.

Hilfsbereitschaft

Und dabei arbeitet sie mit einfachsten Mitteln. Ein Alu-Aufsteller, auf dem das Blatt einer Schreibtischunterlage klebt, dient als Tafel. „Es funktioniert, aber die Gemeinde hat eventuell noch eine Schultafel für uns“, freut sie sich. Der Unterricht findet in den Räumen der Ascheberger Tafel statt. Auf dem Tisch liegen Blöcke und Stifte. „Das haben die Schülerhilfe und die Hundeschule Kehrman gespendet“, ist Reckers überwältigt von der Hilfsbereitschaft.

Am Montagabend hat sie die zweite Stunde erteilt.

Mit Araya und Lamine sitzen zwei Asylbewerber aus Herbern am Tisch. „Die kommen bei Wind und Wetter mit dem Fahrrad nach Ascheberg“, weiß Roswitha Reckers, dass auch hier Hilfe notwendig ist. Denn die Räder sind teilweise nicht einmal verkehrstüchtig, und Arayas wurde ihm sogar gestohlen. Aber die Mühen, die die beiden auf sich nehmen, haben sich schon jetzt gelohnt. „Die deutsche Sprache ist schwer ein bisschen“, verrät Araya, der aus Eritrea (Afrika) kommt. Und Lehrerin Roswitha ist ein bisschen stolz über den sprachlichen Erfolg nach nur einer Stunde. • ben

- Viele Dinge werden noch benötigt, etwa Radiergummis, Anspitzer, Bleistifte, Schnellhefter, ein Buch „Deutsch als Fremdsprache“, Rucksäcke und vieles mehr. Wer helfen möchte, kann sich bei Roswitha Reckers, Tel. (02599) 7418558, melden.

Kontrollen in Ascheberg

Ascheberg • Für die kommende Woche plant die Abteilung Straßenverkehr des Kreises Coesfeld wieder mobile Geschwindigkeitskontrollen. Am Donnerstag, 12. März, ist Ascheberg an der Reihe. Aus unvorhersehbaren organisatorischen oder örtlichen Gründen – wie etwa technische Probleme, Witterung oder Personalausfall – bleiben kurzfristige Änderungen vorbehalten.

Abend für Leseratten

Ascheberg • Leseratten kommen am Montag, 9. März, auf ihre Kosten. Dann findet um 20 Uhr die nächste Leserunde der Kolpingsfamilie im Pfarrheim statt. Dabei werden in lockerer Runde unterschiedliche Bücher vorgestellt, wobei die Möglichkeit besteht, auch Lieblingswerke zu präsentieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. • ben

Parteitag der FDP in Davensberg

Davensberg • Der ordentliche Parteitag der FDP Ascheberg findet am Montag, 9. März, um 20 Uhr in der Gaststätte Börger-Elvering in Davensberg statt. Es stehen Berichte auf der Tagesordnung.

Theaterstück muss ausfallen

Ascheberg • Der Verein Kukaduh teilt mit, dass das Figurentheater „Hille Pupille“ am 11. März ausfallen muss. Bereits gekaufte Karten können an den Vorverkaufsstellen zurückgegeben werden.

Bundesverdienstkreuz



Regierungspräsident Prof. Dr. Reinhard Klenke (r.) hat dem Münsteraner Verleger Wolfgang Hölker (l., mit Ehefrau Sigi Spiegelburg) das Bundesverdienstkreuz überreicht. Der 66-Jährige übernahm 1976 den Coppenrath Verlag („Prinzessin Lillifee“). Durch sein langjähriges Engagement in Kultur, Denkmalpflege und im sozialen Bereich hat er diverse Preise erhalten. Auch in Ascheberg hat er die Renovierung verschiedener Gebäude ermöglicht. Foto: pr

Blumen zum Abschied



Mit Beginn des Monats März begann für Edeltraut Kortmann, langjährige Mitarbeiterin im Hallenbad Herbern, ein neuer Lebensabschnitt. Nach mehr als 17 Jahren tritt sie in den wohlverdienten Ruhestand. Personalratsvorsitzender Peter Hanewinkel, Schwimmmeisterin Viola Stasch, Personalratsmitglied Ludger Wiedenhorst sowie die Fachbereichsleiter Alexander Ruhe und Helmut Sunderhaus bedankten sich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Foto: pr

Neues aus der Geschäftswelt

Anzeigen

Die Nummer eins im Radio

Kiepenkerl erfolgreich im Münsterland

Kreis Coesfeld • „Danke für Ihr Vertrauen und fürs Einschalten“, sagt Andreas Kramer, Programmchef von Radio Kiepenkerl. Zum 15. Mal in Folge ist Radio Kiepenkerl Spitzenreiter bei den Einschaltquoten geworden.

Die Hörer haben den Sender zum beliebtesten aller empfangbaren Radiosender im Kreis Coesfeld und im ganzen Münsterland gemacht. Das ist das Ergebnis der Reichweitenanalyse für Radiostationen (Elektronische Media Analyse, E.M.A. 2015/I), die jetzt veröffentlicht worden ist.

Bereits seit mehreren Jahren verteidigt Radio Kiepenkerl die Position als Marktführer – und zwar mit deutlichem Abstand vor den privaten und öffentlich-rechtlichen Mitbewerbern.

„Unsere Erfolgsformel lautet: alle wichtigen Infos aus dem Kreis Coesfeld, Deutschland und der Welt, garniert mit dem besten Musik-Mix und guter Laune“, freut sich Andreas Kramer über das hervorragende Abschneiden. Die Media-Analyse zeigt, wie viele Menschen welchen Sender hören. Es werden die Hörer pro Stunde sowie pro Tag ausgewiesen. Die Zahlen werden durch unabhängige Marktforschungsinstitute ermittelt.

Kramer: „Mit viel Leidenschaft und Professionalität sorgt unsere Mannschaft vor und hinter den Kulissen dafür, dass die meisten Menschen im Kreis Coesfeld täglich Radio Kiepenkerl einschalten. Danke, dass Sie uns zur Nummer eins gemacht haben.“



Die besten Arbeitgeber



Bei dem Wettbewerb „Deutschlands Beste Arbeitgeber 2015“ gehört die Sparkasse Münsterland Ost zu den bundesweit 100 ausgezeichneten Unternehmen. Sie ist damit in Deutschland die nunmehr zweite Sparkasse, die dieses Gütesiegel erreicht hat. Bewertungsgrundlage war die Befragung aller Mitarbeiter zur Zufriedenheit mit ihrem Arbeitsplatz. Dabei spielten Aspekte wie Führung, Teamgeist und Respekt eine wichtige Rolle. Bei der Preisverleihung in Berlin nahm Vorstandsmitglied Klaus Richter (M., mit Personalleiter Michael Müller und Personalentwicklungsleiter Klaus Bakenecker) den Preis entgegen.

Foto: pr

Polizeibericht

Drei Verletzte bei Kollision

Ameke • Zwei Menschen sind am Donnerstag bei einem Unfall schwer verletzt worden. Gegen 17 Uhr wollte eine 80-jährige Autofahrerin aus Walstedde eine Kreuzung Richtung Ameke passieren. Sie übersah den vorfahrtberechtigten Wagen eines 55-Jährigen aus Drensteinfurt, es kam zum Zusammenstoß. Die 80-jährige und ihr 84-jähriger Beifahrer wurden schwer verletzt, der Drensteinfurter erlitt leichte Verletzungen. Der Beifahrer musste mit einem Rettungshubschrauber in eine Klinik nach Lünen geflogen werden.

Dunstabzugshaube in Brand geraten

Herbern • Die Dunstabzugshaube in einem Haus in Horn-Werner-Straße geriet am späten Mittwochabend in Brand. Eine 43-Jährige wurde durch den Geruch wach, weckte ihre Töchter und Eltern. Die Frau und die Jugendlichen erlitten leichte Rauchgasvergiftungen.

ImmobilienCenter
Finanzierung · Vermittlung · Service

Unser Online-Immobilien-service:
www.spk-immo.de



**Verkaufen
Sie Ihre
Immobilie
mit uns!**



neueahlenerwoche

...vom 17.-19. April 2015

Immobilien GmbH
Unternehmen der Sparkasse Münsterland Ost

Moltkestraße 38 · 59229 Ahlen
Tel. 02382 854-28123

Merkblatt

Samstag

Sendenhorst

- 13-17 Uhr: 3. Frauenflohmkt., Montessorischule
- 18 Uhr: Sendenhorster Frauenmahl, Realschule St. Martin
- 19.30 Uhr: Jugend Sendenhorster Ensemble & Kulturinitiative Filou, Haus Siekmann

Sonntag

Sendenhorst

- 10-12 Uhr: SG, Familiensport, Westtorhalle
- 17 Uhr: Woche der Brüderlichkeit, Eröffnungsveranstaltung mit Vortrag „Rückkehr eines Gespenstes?“ und Verleihung der Bernhard-Kleinhans-Plakette, Haus Siekmann

Montag

Sendenhorst

- 16-18 Uhr: Caritas-Kleiderkammer (Südstraße) geöffnet
- 17-18 Uhr: Beweggründe, Bewegung und Begegnung für Senioren, Forum Schleiten

Dienstag

Sendenhorst

- 9-11 Uhr: Caritas-Kleiderkammer, Ausgabe, Südstraße
- 15-17 Uhr: „Sendenhorster Tafel“, Räume am Mergelberg
- 18.30 Uhr: Irish Folk mit Ann Greal, St. Josef-Stift
- 19 Uhr: Woche der Brüderlichkeit, Referat „Kann man sich in Deutschland sicher fühlen?“, Haus Siekmann

Albersloh

- 8 Uhr: KFD und Männersolidarität, Messe und Frühstück, Kirche und Ludgerushaus
- 14-17 Uhr: Seniorentreff, Ludgerushaus

Mittwoch

Sendenhorst

- 15-18 Uhr: Senioren-Computertreff, Seniorenbüro (Weststr.)

Albersloh

- 14.30-16.30 Uhr: Seniorencafé, Sozialzentrum Gasthof Fels
- 19.30 Uhr: Kirchenvorstand, Sitzung, Ludgerushaus

Pfarrbücherei ist geschlossen

Albersloh • Aufgrund der Renovierungsarbeiten an der Fensterfront bleibt die Bücherei geschlossen. Die erste Ausleihe erfolgt am 19. März.



Zehntes Klassentreffen

Im Jubiläumsjahr der Stadt Sendenhorst hatte auch der Jahrgang 1949/50 einen kleinen Geburtstag zu feiern – kam er doch seit 1969 zum nunmehr zehnten Klassentreffen zusammen. Eingeschult worden waren sie 1956 in der damaligen Volksschule, in der heute die KVG-Grundschule untergebracht ist. 37 Ehemalige kamen, wobei die weiteste Anreise eine Mitschülerin aus Hamburg auf sich genommen hatte. Nach dem gemütlichen Kaffeetrinken bei der Bäckerei Stadtmann ging es zu einer Betriebsbesichtigung der Werbeagentur Gassner. Gefeierte wurde anschließend im Restaurant Esszimmer, wo bis in die frühen Morgenstunden alte und aktuelle Geschichten ausgetauscht wurden.

Foto: pr

Ereignisreiches Jahr für engagierte KFD

Generalversammlung der Albersloher Frauen

Albersloh • Fast 100 Frauen konnte KFD-Teamsprecherin Agnes Hennenberg-Schütte am vergangenen Samstag zur Generalversammlung im Ludgerushaus begrüßen.

Pastor Wilhelm Buddenkotte machte in sehr persönlichen Worten deutlich, wie beglückend es sei, etwas für andere Menschen zu tun. Das ehrenamtliche Engagement der Frauengemeinschaft sei Anlass für ein Dankeschön.

Nach dem Frühstück berichtete Brunhilde Fronholt über die Entwicklung. Derzeit gehören dem Verein 564 Frauen an, die von 46 Bezirks helferinnen betreut werden.

Schriftführerin Mechthild Ahlers berichtete über die vielen Aktivitäten des abgelaufenen Jahres. Ob Karneval, Ausflüge mit Fahrrad oder Bus, die Gestaltung verschiedener Gottesdienste, ein bayerischer Abend oder Adventsfeiern – es war wie immer ein ereignisreiches Jahr.

Kassenführerin Susanne Bakenecker berichtete über Einnahmen und Ausgaben mit einer positiven Bilanz. Hildegard Deventer und Ruth Wessel hatten nichts zu bean-

standen, der Vorstand wurde einstimmig entlastet. Zu Kassenprüferinnen für die nächsten zwei Jahre wählte die Versammlung Hedwig Oehl und Anneliese Meckmann.

Kassenführerin Susanne Bakenecker und Pressewartin Teresa Krambrock schieden aus dem Vorstandsteam aus. Agnes Hennenberg-Schütte würdigte die Verdienste der beiden Frauen und dankte ihnen unter Beifall mit Blumen und einem Geschenk.

Die Vorstandsmitglieder Claudia Brinkmöller und Edith Pufahl wurden wiedergewählt, neu ins Team wurde Karin Pälme geholt.

Die Förderung von Familie, Bildung und Arbeitsplätzen für ein lebenswertes Münsterland waren Kernpunkte der Ausführungen des Albersloher CDU-Politikers Henning Rehbaum (MdL).

Zum guten Schluss hielt Agnes Hennenberg-Schütte noch eine Überraschung für Willi Berheide vom Heimatverein und Helmut Hackenesch vom Verein Radweg Ahrenhorst bereit. Sie erhielten je einen Scheck über 300 Euro. • gez

Altkleidersammlung der Kolpingsfamilie

Sendenhorst • Die Kolpingsfamilie weist bereits jetzt auf die traditionelle Altkleider-Straßensammlung am Samstag, 18. April, hin.

Der Kolping bittet alle Bürger, gut erhaltene Kleidungsstücke, Bettwäsche und gebündelte Schuhe bis zum Sammeltermin zurückzuhalten. Altkleider können auch in die Container der Kol-

pingsfamilie geworfen werden, die an drei Stellen in der Stadt aufgestellt sind und wöchentlich gelehrt werden. Die Standorte: am Teigelkanp/Ecke Höckerskamp, Auf der Geist/Ecke Bült und auf dem Hallenbad-Parkplatz.

Auskunft erteilen Hubert Descher, Tel. (02526) 2533, Josef Schmedding, Tel. 1609, Alfons Fredeweß, Tel. 1852.

Scheck statt Geschenke



Die NordWestBahn aus Osnabrück überreichte dem Bundesverband Kinderrheuma aus Sendenhorst einen Scheck über 1000 Euro. Die Summe kam zusammen, indem die rund 850 Mitarbeiter zum Weihnachtsfest auf Geschenke verzichtet hatten. Die Finanzspritze kann der Verein sehr gut gebrauchen. Seit 25 Jahren leistet er gemeinnützige Arbeit für rheumakranke Kinder und Jugendliche.

Foto: pr

St. Josef-Stift ehrt vier Krankenpflegerinnen

Sendenhorst • Susanne Reher (Drensteinfurt), Monika Schleiß, Elfriede Weber (beide Sendenhorst) und Susanne Tertilt (Ennigerloh) sind mit Leib und Seele Krankenschwestern. Am Mittwoch gratulierte ihnen der Krankenhausvorstand zum jeweils 25-jährigen Dienstjubiläum. „Menschliche Wär-

me und hohe Professionalität – das ist es, was das St. Josef-Stift ausmacht und was uns als unser Markenzeichen bei Patientenbefragungen gespiegelt wird. Menschen sind uns wichtig – diesen Leitsatz leben Sie tagtäglich“, würdigte Geschäftsführerin Rita Tönjann das Engagement der vier Jubilarinnen.



100 Jahre in Diensten des Stifts: die vier Krankenpflegerinnen (mit Blumen, v.l.) Monika Schleiß, Elfriede Weber, Susanne Tertilt und Susanne Reher. Foto: pr

Senioren mit Rhythmus im Blut



Auch wenn „Das Blaue vom Himmel“ sich nur selten zeigen wollte, sollte das gleichnamige Frühlingsfest, zu dem der DRK-Ortsverein alle Sendenhorster und Albersloher Senioren eingeladen hatte, ein voller Erfolg werden. In der Aula der Realschule St. Martin freute sich der Vorsitzende Heiner Hagemann über die vielen Gäste. Unter Begleitung der „Kapelle ohne Namen“ ließ man sich Kaffee und Kuchen schmecken. Ruhig wurde es im Saal, als Geschichtenerzähler Thomas Hoffmeister-Höfener die Bühne betrat. Die Ballettgruppe des SG Sendenhorst hatte unter der Leitung von Grit Hopfe Tänze eingeübt, mit denen die jungen Damen punkten konnten. Aber auch die älteren Damen und Herren der Seniorentanzgruppe von Annette Stafflage zeigten beeindruckend, dass viel Rhythmus in ihnen steckt (Bild). *Text/Foto: Husmann*

Gymnastik für Säuglinge

Sendenhorst • Spielerische Säuglingsgymnastik bietet die KFD St. Martin an. Dabei handelt es sich um spielerische Bewegungsangebote für Babys. Es dient der behutsamen Förderung der motorischen und sensorischen Entwicklung. Angeboten wird dieser Kursus an fünf Vormittagen unter Leitung des Krankengymnasten Michael Fritsche jeweils einmal die Woche eine volle Zeitstunde. Angesprochen sind Eltern mit gesunden Säuglingen im Alter von drei bis zwölf Monaten. Beginn ist am Freitag, 29. April, um 10 Uhr in der Westtorhalle. Die Gebühren betragen 17 Euro (20 Euro für Nichtmitglieder). Anmeldung bei Michael Fritsche, Tel. (02526) 3949.

Umzug abgelehnt

Politik macht Raiffeisen einen Strich durch die Rechnung

Sendenhorst • Die Raiffeisen-Genossenschaft darf nicht zum Westtor umziehen. Eine politische Mehrheit hat im Ausschuss für Stadtentwicklung gegen die Ansiedlung auf dem ehemaligen Gelände der Firma Wallmeyer votiert.

CDU, SPD und FDP fassten den Grundsatzbeschluss, dass der Flächennutzungsplan für den Ortseingangsbereich geändert werden soll. Dort sind derzeit noch Gewerbeflächen vorgesehen. Künftig soll die Nutzung laut Stadtplaner Rainer Siebert eher Sport und Freizeit sein.

Die Raiffeisen nehme diese Entscheidung zur Kenntnis, teilt Geschäftsführer Norbert Hunkemöller in einer Stellungnahme mit. Vertreter von

CDU, SPD und FDP hätten „in dieser Sitzung mit den verschiedensten, spekulativen Begründungen einen Umzug an das Westtor kategorisch und grundsätzlich“ abgelehnt, heißt es in dieser Mitteilung. Nur die BFA und Piraten hätten Vorteile in dieser Entwicklung gesehen.

Ein Umzug in den Osten kommt für die Genossenschaft weiterhin nicht infrage: Eine Entwicklung im Osten schließe die Genossenschaft aus ökonomischer Sicht aus. „Wir werden nun tun, was wir können, um mit vorhandenen Mitteln das Bestmögliche für unsere Mitglieder und Kunden zu erreichen“, betont Hunkemöller.

In der öffentlichen Sitzung des Ausschusses hatte die Raiffeisen ihre Ideen

für einen neuen Standort am westlichen Ortseingang auf dem Gelände Wallmeyer vorgestellt. Bürgermeister Berthold Streffing habe die Lage sachlich erläutert und auf die Vorteile für alle Beteiligten, besonders auf die positive städtebauliche Entwicklungsmöglichkeit an der Telgter Straße sowie auf die abgespeckte Version der Genossenschaft mit niedrigen Hallen und ohne Silos am Westtor hingewiesen, teilt die Genossenschaft weiter mit. Vorgelegte Boden- und Verkehrsgutachten bescheinigten eine unbedenkliche Umstrukturierung des Grundstückes.

Doch die Politik votierte wie auch schon im Jahr 2013 gegen einen Betriebsverlagerung zum Westtor. • dz

Irish Folk



Original irisches Flair bringt Ann Grealy (Gesang, Bodhran) am Dienstag, 10. März, um 18.30 Uhr in die Magistrale des St. Josef-Stifts Sendenhorst, wo sie zusammen mit Tobias Kurig (Bouzouki) und Franziska Orton (Fiddle) irische Musik spielt. Sie interpretiert stimmungsvolle Balladen, aber auch temperamentvolle Folksongs. *Foto: pr*

Hauptpreise übergeben

Sendenhorst • Die Hauptpreise der Rosenmontagstombola der KG „Schön wär’s“ wurden am Dienstagabend an die Gewinner übergeben. Über ein neues Fahrrad freute sich Luisa Pape. Fred Kreutzer unternimmt eine Fahrt mit dem Heißluftballon. Zugleich wurden auch die bis dahin nicht abgeholten Preise neu verlost: Kerzenglas (049568), Marmeladenset (047042), ipod (048484), Handball (048429). Die Gewinner können sich bei Paul Hankmann, Tel. (02526) 2048, melden. • vol

Neuwahlen bei der Ortsunion

Albersloh • Zur Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstands lädt die CDU-Ortsunion Albersloh am Freitag, 13. März, um 19 Uhr in die Gaststätte Geschermann ein. Als Gast erwartet wird Kriminalhauptkommissar Berthold Sager von der Kreispolizei Warendorf, der zum Thema „Einbruchprävention für Häuser und Wohnungen / Erkennen von Gaunerzinken“ spricht.

Tagesausflug für Senioren

Sendenhorst • Das DRK-Team lädt alle Senioren am 8. Juli zu einem Tagesausflug ins Museumsdorf nach Cloppenburg ein. Abfahrt ist um 8 Uhr am Lambertiplatz. Die Kosten betragen 40 Euro für Busfahrt, Führung und Mittagessen. Anmeldung bei Helga Löckmann, Tel. (02526) 783.

13 neue Babysitter



13 Jugendliche – darunter ein Junge – haben erfolgreich einen Babysitterkurs absolviert. Dieser war vom Verein Fiz organisiert und von Christa Rickert und Ute Lütke Harmann geleitet worden. An zwei Terminen hatten sich die Teilnehmer in der Sendenhorster Kita St. Marien getroffen und viele wichtige Infos bekommen. *Foto: pr*

Blumen für Köchinnen



Kürzlich trafen sich 22 Mitglieder der Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Sendenhorst zum traditionellen Möpkenbrot-Essen. Allen mundeten die Leckereien, zubereitet von Hausherrin Marie Luise Schulze Tergeist sowie Waltraud Kaldewey, bei denen sich Sprecher Berni Münstermann mit Blumen bedankte. *Foto: pr*

SVD sehr gut drauf

Fußball-Testspiele

SV Drensteinfurt – BSV Roxel: 2:2. Richtig stark präsentierten sich die Bezirksliga-Fußballer des SVD im sechsten Testspiel gegen den Tabellendritten der Landesliga 4 aus Münster. Oliver Logermann (36.) und Bünyamin Tas (47.) sorgten für eine 2:0-Führung. „Bis zur 70. Minute haben wir das Spiel kontrolliert und hätten 4:0 führen müssen. Besonders der Beginn der zweiten Halbzeit war sehr gut“, sagte Drensteinfurts Coach Ivo Kolobaric. Durch die vielen Wechsel (sieben) habe sein Team aber den Rhythmus verloren. Roxel verkürzte erst per Elfmeter (70.) und glich dann noch aus (80.). • **mak**

SVD: Thomas, J. Heinsch, Gieseler, Niehues, Tas, Sander, S. Wiebusch, Grönewäler, D. Heinsch, Logermann, Eising (eingewechselt: Brajkovic, Fröchte, Trautmann, Wagner, T. Wiebusch, Pankok, J. Wiebusch)



Die Bürgerstiftung Sendenhorst Albersloh unterstützt die Erstellung des Hausanschlusses am neuen Bootshaus der Albersloher Kanuten mit 1500 Euro. Ein Argument für die Spende ist aus Sicht der Vorsitzenden Ulrich Habla (rechts) und Heinz Wenker (links) das ortsteilübergreifende Engagement des Vereins. Alexander Walkowski, 1. Vorsitzender des AKC, freut sich: „Jetzt steht einem weiteren Bauabschnitt am Bootshaus nichts mehr im Weg.“ Viel getan hat sich in den vergangenen Wochen. Regale und Gestelle für die Boote sind installiert worden und mittlerweile auch schon gefüllt. Das alte Bootshaus hinter dem Hofladen Poker an der Wolbecker Straße ist geräumt worden. In den geplanten Umkleideräumen fehlt noch der Estrich sowie der Bodenbelag, und aus dem Boden der Toilettenräume schauen bislang nur große Rohre hervor. Für die kommende Woche ist die Fertigstellung der Parkplätze und Außenanlagen geplant.

Foto: pr

„Gefahr des Unterschätzens vorhanden“

Fußball: Fortunen wollen nach „Achterbahnfahrt“ mit Sieg beim Tabellenvorletzten starten

Die nächsten Spiele

- Samstag, 13 Uhr: Union Lüdinghausen III (Tabellen-13. der Kreisliga B Lüdinghausen) – **Davaria Davensberg**
- Samstag, 15.30 Uhr: VfL Kamen (Tabellenführer der Kreisliga A2 Unna/Hamm) – **TuS Ascheberg**
- Dienstag, 19 Uhr: **SV Drensteinfurt** (Tabellenvierter der Bezirksliga 7) – **TuS Ascheberg** (Tabellenachter Bezirksliga 8)

Reserve ohne Leistungsträger

Kreisliga B2 Münster: SV Drensteinfurt II – Borussia Münster II (Sonntag, 12.30 Uhr). Ohne Dominik Kunz (Muskelfaserriss im Oberschenkel) sowie die gesperrten Daniel Möllers (fünfte Gelbe), Stephan Dieninghoff (Rot) und Christopher Merten (Rot) empfängt die zweite Fußballmannschaft des SVD den Tabellenachten aus Münster. Das Hinspiel ging durch zwei späte Gegenstreifer 0:2 verloren. • **mak**

Kreisliga A Beckum: SV Benteler – Fortuna Walstede (Sonntag, 15 Uhr). Dass Fortunas Fußballer mit dem Auswärtsspiel beim Tabellenvorletzten die dreimonatige Winterpause beenden, schadet nicht – „wenn's normal läuft“, ergänzt Trainer Oliver Scheffler. Normal heißt in diesem Fall, dass die Walstedder mit drei Punkten aus dem 44 Kilometer entfernten Langenberg zurückfahren. „Da sollte man den Auftakt erfolgreich gestalten.“

Ans Hinspiel Anfang November erinnert sich Scheffler gern. Mit dem 7:0-Kanter Sieg beendete sein Team die sieben Partien andauernde Negativserie. „Wir haben sie klar beherrscht.“ Vor allem Torjäger Marcel Brillowski ballerte sich mit einem Viererpack den Frust von der Seele. Im deutlichen Ergebnis sieht der Coach aber auch ein Risiko. „Die Gefahr

des Unterschätzens ist vorhanden“, sagte Scheffler und warnt vor dem Abstiegs Kandidaten: „Auf dem kleinen Platz dort tut man sich immer schwer.“

Die Vorbereitung auf das erste Ligaspiel 2015 glich einer „Achterbahnfahrt“. Trainiert hätten die Walstedder gut, die Ergebnisse waren



Testspielen gab es ein Remis (3:3 bei B-Kreisligist SV Drensteinfurt II) und zwei Niederlagen gegen ambitionierte Teams (0:2 gegen den Bezirksliga-Tabellenführer Westfalia Rhynern II und 3:4 gegen den A-Kreisligisten SVE Heessen).

Personell sieht es gut aus bei der Fortuna, die nur zwei von sieben Auswärtsspie-

len gewonnen hat. Lediglich Hendrik Simon (verletzt) fällt aus. Hinter Keeper Christoph Graf (Kniebeschwerden) stehe ein kleines Fragezeichen. Der direkte Vergleich spricht übrigens klar für die Walstedder. Keins der letzten neun Duell (sieben Siege, zwei Remis) mit Benteler haben sie verloren.

- Kreisliga B2: **Benteler II** – Fortuna II (Sonntag, 13 Uhr)
- Frauen, Kreisliga Beckum: **Fortuna** – BSV Ostbevern II (Sonntag, 13 Uhr). Nach dem Coup im Kreispokal-Viertelfinale gegen Bezirksliga-Spitzenreiter Scheidingen (die DZ berichtete) gehen Walsteddes Fußballerinnen selbstbewusst ins Gipfeltreffen. Die Gäste aus Ostbevern übernahmen am Sonntag mit dem neunten Sieg in Serie (7:0 bei Benteler-Bokel) Platz eins, haben aber ein Spiel mehr absolviert als die Fortuna, die mit einem Punkt Rückstand Zweiter ist. Im Hinspiel musste sich Walstede dem BSV 2:4 geschlagen geben. • **mak**

Nachfolger für Scheffler gesucht

Oliver Scheffler (Foto) wird die Fortunen in der kommenden Saison nicht mehr trainieren. Das bestätigte Clemens Kuhn, 1. Vorsitzender des Sportvereins, am Freitag auf Anfrage dieser Zeitung. Nach zweijähriger Zusammenarbeit ist Schluss. Das habe der geschäftsführende Vorstand beschlossen. „Es gab Disharmonien zwischen Mannschaft und Trainer. Außerdem waren wir uns nicht einig, wie es weitergehen soll“, sagte Kuhn. Die Fortunen wollen Scheffler allerdings in anderer Funktion behalten. Bis zum Saisonende soll der Ahlener Coach bleiben. „Wir ziehen das durch und haben die Mannschaft in die Pflicht genommen“, betont der Vorsitzende. Das eine oder andere Gespräch mit potenziellen Nachfolgern sei bereits geführt worden. „Wasserstands meldungen gibt es aber nicht“, so Kuhn. • **mak**



Integration bei Volleyballern

Sendenhorst • Seit geraumer Zeit ist ganz schön viel los bei der gemischten Hobbymannschaft der SG-Volleyballabteilung. Die bunte Gruppe erhielt Zuwachs durch einige Flüchtlinge, die in der Unterkunft am Mergelberg untergebracht sind und sich immer mehr ins Stadtleben einbringen. Die Flüchtlinge nehmen am Training teil, haben Spaß und sind motiviert. „Alle sprechen immer von Integra-

tion, wir machen es einfach“, sagt Spielerin Karolin Fays. So gesellen sich zu den acht „alten“ Spielern bis zu sechs Flüchtlinge. Einige der aus Eritrea, dem Kosovo, Ägypten oder anderen Ländern Stammenden können recht gut Volleyball spielen, andere nicht. Deswegen übernahm Heinz Rammler das ansonsten trainerlos organisierte Üben und bringt stets einige Basisübungen mit ein.

Die Kommunikation ist dabei nicht immer leicht, doch ein wirkliches Hindernis ist dies nicht. „Ich find's klasse, dass das so gut funktioniert“, sagt Abteilungsvorsitzender Stefan Schubert. Am Mittwoch bekam die Gruppe noch mehr Besuch: Eine kleine Delegation des Landessportbundes NRW reiste aus Duisburg an, um einen Beitrag für das eigene Magazin „Wir im Sport“ zu produzieren.



Einige Flüchtlinge trainieren mit. Foto: pr

Fußball

Fortuna Walstede

Samstag (ab 12 Uhr)

- F2 – SV Neubeckum II, 12 Uhr
- F1 – TuS Wadersloh, 12 Uhr
- E2 – SC Roland Beckum, 13 Uhr
- E1 – BW Sünninghausen, 14 Uhr
- D1 – Westfalia Vorhelm, 15 Uhr
- TuS Wiescherhöfen II – **C-Jugend**, 14 Uhr (Freundschaftsspiel)
- **Mädchen** – SV Spexard, 16.15 Uhr

Sonntag

- **B-Jugend** – BW Sünninghausen, 11 Uhr

Ausflug zur Spielbank

Albersloh • Die Mitglieder der GWA-Tennisabteilung tauschen am Samstag, 18. April, den Ball mit dem Roulette-Jeton. Der Vorstand lädt alle Erwachsenen zu einem Ausflug zur Spielbank Hohensyburg nach Dortmund ein. Abfahrt ist um 17.45 Uhr am Teckelschlaute. Für die Fahrt im Bus, das Büfett im Casino, den Eintritt, eine Einweisung und einen 5-Euro-Jeton zahlen Mitglieder 20 Euro Eigenanteil. Nichtmitglieder können bei freien Plätzen zum Preis von 40 Euro teilnehmen. Die Rückfahrt ist für 0 Uhr geplant. Verbindliche Anmeldungen sind in der Tennishalle Lömke und per E-Mail an apoettner@web.de möglich. Der Personalausweis und gehobene Freizeitkleidung sind beim Ausflug erforderlich.



Familien sport „in den Bergen“

Der nächste Familiensport der SG-Turnabteilung findet an diesem Sonntag von 10 bis 12 Uhr in der Sendenhorster Westtorhalle statt. Zum Thema „In den Bergen“ können gemeinsam Spiele gespielt und die Großgeräteaufbauten genutzt werden. Die Kosten betragen 1 Euro pro Person. Foto: pr

Geringe Resonanz

Badmintonabteilung

Sendenhorst • Gering war die Resonanz bei der Versammlung der SG-Badmintonabteilung. Der 1. Vorsitzende Andre Zirk konnte nur wenige Mitglieder begrüßen. Vor allem die Jugendmannschaften rückten beim Rückblick in den Fokus. Beide beendeten die Saison als Vizemeister. Stolz war Zirk auf Lewin Geermann und Adrian SchAAF, die sich für die Westdeutschen Meisterschaften qualifizierten. Die Nachwuchsarbeit soll intensiviert werden. Die Wahlen gingen reibungslos über die Bühne. Stefan Wrtal engagiert sich weiterhin als stellvertretender Abteilungsleiter, Miriam Sauerland als Geschäftsführerin, Bastian Bonse als Sportwart und Jan Skerhut als Breitensportwart. Die Kasse werden Claus Böckenholt und Alfred Heukamp prüfen. Die Stadtmeisterschaften im Badminton werden am Samstag, 21. März, in der Sendenhorster St.-Martin-Halle ausgetragen. • vol

Wer verdirbt wem das Spiel?

Fußball: SVR will endlich ein Team aus den Top Fünf schlagen, die SG an Freckenhorst drangleiben

Kreisliga A Münster: SV Rinkerode – SG Sendenhorst (Sonntag, 15 Uhr). Nach dem Derby ist vor dem Derby: Dem 3:1 gegen Albersloh wollen die Fußballer der SG sieben Tage später einen Sieg beim SVR folgen lassen – um oben dranzubleiben. Die Rinkeroder möchten den Spielverderber geben.

„Vorsicht ist geboten. Das wird keine leichte Aufgabe“, warnt Sendenhorsts Trainer Uli Leifken und appelliert an seine Jungs, sich auf das Derby zu konzentrieren. Der SVR habe mit dem Sieg in Hohenholte auf sich aufmerksam gemacht. „Zwei besonders motivierte Mannschaften treffen aufeinander“, sagt Leifken vor dem ersten von drei Auswärtsspielen in Serie. Die drittplatzierte SG muss drei Punkte holen, um den Tabellenzweiten TuS Freckenhorst (vier Punkte mehr) unter Druck zu setzen. „Sie schießen auf Platz zwei. Und diesen Anspruch können sie auch haben“, weiß Rinkerodes Coach Bernd Löcke, dass sein Team „einen starken Gegner vor der Brust“ hat. Ein Remis würde einen „gewonnenen Punkt“ bedeuten – „im Vorfeld“, ergänzt Löcke. „Wir sind auch in der Lage, Sendenhorst zu schlagen.“ Bislang sah der SVR gegen Mannschaften von oben



Im Hinspiel siegten die Sendenhorster, hier Ousseni Labo (links), gegen Rinkerode, hier Jan Hoenhorst (rechts) und Alexander Schlichtemeier (hinten), mit 3:0. Foto: Kleineidam

allerdings nicht gut aus. Alle Hinspiele gegen die Top Fünf gingen verloren. Beim seit fünf Partien ungeschlagenen Tabellensechsten kehren Jan Hoenhorst und Winfried Thiemeyer in den Kader zurück. Tim Pulkowski fehlt weiter, Marc Fischer wird – wenn überhaupt – in der Zweiten spielen. Dominik

allerdings nicht gut aus. Alle Hinspiele gegen die Top Fünf gingen verloren.

Beim seit fünf Partien ungeschlagenen Tabellensechsten kehren Jan Hoenhorst und Winfried Thiemeyer in den Kader zurück. Tim Pulkowski fehlt weiter, Marc Fischer wird – wenn überhaupt – in der Zweiten spielen. Dominik

Grünhagel befindet sich nach seinem Fußbruch im Aufbau-Training. Sehr fraglich ist, ob Ingo Röger dabei sein kann. Die SG muss weiter auf Sebastian Roskosch und Nikita Bassauer verzichten. Außerdem fehlt Michael Schulte, der ohnehin angeschlagen ist, wegen seiner fünften Gelben Karte. „Wir müssen im Mittelfeld umstellen“, sagt Leifken. Die letzten vier Duelle mit Sendenhorst haben die Rinkeroder übrigens verloren – das Hinspiel 0:3.



• Kreisliga B2: **SVR II – TuS Saxonia Münster (Sonntag, 13 Uhr).** Zwei Teams, die nicht gerade gut drauf sind, stehen sich im Vorspiel gegenüber. Rinkerodes zweite Mannschaft, Drittlizter der Tabelle, kassierte zuletzt vier Niederlagen, die zehntplatzierten Saxonen sind sogar seit sechs Spielen sieglos. Die Jungs von Coach Sven Kuschel wollen sich auf jeden Fall besser präsentieren als beim 0:7 in Ostbevern. Das Hinspiel gewannen die Münsteraner knapp 3:2.

• Kreisliga C2: **DJK GW Amelsbüren II – SG II (Sonntag, 13 Uhr)** • mak

Letzter Sieg vor sechs Monaten

Kreisliga A Lüdinghausen: TuS Ascheberg II – SC Capelle (Sonntag, 15 Uhr). Mit dem Nachholspiel auf eigenem Platz gegen den Drittlizten starten die Reservefußballer des TuS ins Pflichtspieljahr 2015. Die Ascheberger warten mittlerweile seit einem halben Jahr auf den zweiten Saisonsieg und gingen zuletzt acht Mal leer aus.



Frauen, Kreisliga B Dortmund/Lüdinghausen: BC Sportfreunde – TuS (Sonntag, 15 Uhr). Zwei Welten treffen in Dortmund aufeinander. Aschebergs Fußballerinnen sind mit 13 Siegen Spitzenreiter und wollen im dritten Spiel nach der Winterpause den dritten Sieg, der BC Sportfreunde ist mit 13 Niederlagen und erst zehn Toren Schlusslicht. • mak

GWA: Endlich ein positives Erlebnis und Ergebnis

Kreisliga A Münster: DJK GW Albersloh – TSV Handorf (Sonntag, 15 Uhr). Drei Niederlagen in Serie haben am Selbstbewusstsein genagt – und das Punktepolster auf die Verfolger schrumpfen lassen. Als Tabellenfünfter liegen die GWA-Fußballer nur noch

vier Punkte vor Platz elf. Am Sonntag „sollen Punkte her“, betont Spielertrainer Marcel Kirchoff. Ob ein Zähler oder drei – das sei zunächst einmal zweitrangig. „Wichtig ist ein Erfolgserlebnis – und das ist gegen Handorf

möglich.“ Allerdings sei der Tabellen-13. aus Münster eine Mannschaft, die „an einem guten Tag unangenehm werden kann“, sagt Kirchoff. Am Montag beendete der TSV eine Serie von elf Liga-Spielen ohne Sieg

mit dem 3:0 gegen den BSV Roxel II. Nicht nur sportlich, auch personell läuft es bei den Alberslohern alles andere als gut. Neben Jan-nick und Patrick Horstmann fällt Bernd Grenzer (Muskel-faseriss) länger aus. Mitch Pickup hat nicht trainiert,

Thilo Pöttner ist erkältet. Das Hinspiel verlor GWA 1:2.

• Kreisliga D3: **GWA II – SG Telgte III (Sonntag, 13 Uhr).** Nach der bitteren 1:2-Niederlage im Spitzenspiel gegen den Zweiten Ems Westbevern II kommt der Tabellenführer. • mak



Aus in der Vorrunde

Sendenhorst • Die erste Jugendmannschaft der SG-Badmintonabteilung trat bei den Bezirksmannschaftsmeisterschaften an, die zweite kämpfte im Bezirkspokal um Punkte. Im Wettbewerb um die Tickets für die Westdeutschen Mannschaftsmeisterschaften bekam es Sendenhorsts Erstvertretung in der Vorrunde mit den gesetzten Teams aus Friedrichsdorf (4:4) und Hövelhof (1:7) zu tun und schied aus. Immerhin gehört die SG zu den sechs besten Teams im Bezirk. Im Einsatz waren Pauline Brockamp, Inka Linnemann, David Rölvor, Luca Sauerland, Adrian Schaaf, Jonas Kras und Tim Brechtenkamp. Die zweite Jugendmannschaft musste auf mehrere Spieler verzichten. So trat Sendenhorst nur mit drei „Herren“ an und lag in jedem Spiel bereits 0:1 zurück. Das junge Team (14- und 15-Jährige) musste teils gegen 19-Jährige antreten. Einem 5:3-Sieg gegen den TuS Tengern folgten deutliche Niederlagen gegen den BSC Lüdenscheid und den SV SW Marienfeld. Als Gruppendritter schied die SG nach der Vorrunde aus. Immerhin sammelten Alysja Skerhut, Lea vom Werth, Carmen Lücke, Alexander Kratz, Arne Masur und Luca Seibt fleißig Erfahrungen.

Tabellendritter empfängt Ersten

Bezirksklasse 3: SV Rinkrode – DJK Borussia Münster II: 9:2. Die Tischtennis-Herren des SVR haben den zehnten Saisonsieg gefeiert. Sie treffen Montag (19.45 Uhr) auf den Ersten Lüdinghausen III.

SG-Tänzer treffen sich am Mittwoch

Sendenhorst • Die Jahreshauptversammlung der SG-Tanzsportabteilung findet am Mittwoch, 11. März, ab 20 Uhr im Restaurant Esszimmer in Sendenhorst statt.

Handball

SG Sendenhorst

Samstag

- TV Kattenvenne II – **Herren II**, 19.30 Uhr
- **Herren III** – TV Kattenvenne IV, 17.15 Uhr
- **Damen I** – SuS Neuenkirchen, 19.15 Uhr
- **mJC** – HSG Hohne/Lengerich, 15.30 Uhr

Sonntag

- **Damen II** – Sparta Münster III, 16.15 Uhr
- TSV Ladbergen – **wJB**, 17 Uhr
- **wJC** – JSG Havixbeck/Roxel, 14.30 Uhr
- **gemischte E-Jugend** – JSG Havixbeck/Roxel und TV Kattenvenne, 11 Uhr

Bezirksmeistertitel für Turner



In Lengerich wurden am vergangenen Sonntag die Bezirks-Mannschaftsmeisterschaften im Turnen ausgetragen. Sieben Jungenmannschaften traten in vier Wettkampfklassen gegeneinander an. Am Boden, Sprung, Barren und Reck zeigten die jungen SG-Turner ihr Können und „überzeugten durch konzentriertes Auftreten“, teilte Lena Wagner mit. Am Ende setzten sich die Sendenhorster klar gegen die Konkurrenz aus Münster durch und sicherten sich mit ihrem Sieg die Teilnahme am Münsterland-Finale. Bei diesem Wettkampf, der in zwei Wochen in Beckum stattfindet, werden die besten Vereine der drei Bezirke des Münsterlandes gegeneinander antreten. Für die SG turnten: (v.l.) Jannis Blömker, Luca Wagner, Malte Wagner und Maxim Vogel. *Foto: pr*

„Die Vorzeichen sind klar“

Handball: HSG-Herren vor intensivem Wochenende, Damen vor Pflichtsieg

Bezirksliga 3: HSG Ascheberg/Drensteinfurt – HSG Hohne/Lengerich (Samstag, 19 Uhr in Drensteinfurt); SV Vorwärts Gronau – HSG (Sonntag, 17.45 Uhr). Die erste Herrenmannschaft der HSG hat beim 41:28-Erfolg im Derby über den ASV Senden II gezeigt, was in ihr steckt. Die Leistung soll an diesem Wochenende wiederholt werden. Und dazu hat die Spielgemeinschaft gleich zwei Chancen: Heute Abend spielt sie gegen den Tabellenzweiten aus Lengerich, morgen findet das Nachholspiel beim Dritten in Gronau statt.

Die Partie gegen Lengerich, das zuletzt drei Mal gewann und um den Aufstieg kämpft, verspricht spannend zu werden. Denn schon das Hinspiel war hart umkämpft und ging unentschieden (28:28) aus. Dieses Mal will die HSG ihren Heimvorteil nutzen. Tobias Logermann wird berufsbedingt fehlen.

Am Sonntag folgt die zwei-

te hochklassige Begegnung. Gronau ist in eigener Halle noch ungeschlagen, hat dort sieben von acht Partien für sich entschieden – unter anderem gegen Spitzenreiter Gremmendorf/Angelmodde und Hohne/Lengerich. Morgen wird der starke Linkshänder Alexander Kramm der HSG fehlen.

Frauen, Bezirksliga 3: DJK Coesfeld II – HSG (Sonntag, 17 Uhr). Die Damen müssen auswärts spielen. Coesfeld hat die Partie von Samstag auf Sonntag verschoben, da sonst einige Spielerinnen gefehlt hätten. Für die Gastgeberinnen ist die personelle Situation entscheidend. Als Vorletzter der Tabelle mit nur zwei gewonnenen Spielen und 15 Niederlagen, zuletzt sechs nacheinander, ist die DJK

in der Pflicht. Der Drittletzte Ladbergen hat schon sieben Zähler mehr.

Die HSG wird es der Reserve des Oberligisten jedoch nicht leicht machen. Das Hinspiel gewann die Spielgemeinschaft deutlich mit 21:13. „Die Vorzeichen sind klar. Generell ist die Favoritenrolle bei uns“, so Coach Jochen Bülte. Bei einer Zweitvertretung in dieser Position müsse man jedoch immer mit allem rechnen. Um den Abstieg abzuwenden, kann sich Coesfeld Unterstützung aus der ersten Mannschaft holen. „Wir müssen abwarten, was kommt“, bleibt Bülte recht gelassen.



Jochen Bülte
Foto: Tillmann

Neben Hannah Kock hat sich A-Jugend-Spielerin Luisa Eickmeyer verletzt und wird der HSG fehlen. Außerdem kann Lisa Sellingshoff ihr Team nicht unterstützen. • **mt**

Direkt nachlegen

SG-Handballer

Bezirksliga 2: TSG Altenhagen-Heepen II – SG Sendenhorst (Samstag, 19 Uhr). Auf einem Höhenflug befinden sich die Handballer der SG. Mit vier Siegen in Serie – darunter die Überraschung gegen den souveränen Spitzenreiter Senne – haben sie sich auf Platz drei der Tabelle katapultiert. Damit es nicht gleich wieder abwärts geht – drei Teams sind den Sendenhorstern mit jeweils einem Punkt Rückstand dicht auf den Fersen – wollen sie dem ersten Auswärtssieg gegen Hesselteich direkt den zweiten folgen lassen. Vom Papier her sind die Jungs von Trainer Ingo Zoppa jedenfalls favorisiert. Die zweite Mannschaft der TSG Altenhagen-Heepen steht nach drei Niederlagen am Stück auf Rang elf. Allerdings haben die Bielefelder auch schon sieben Mal gewonnen. Das Hinspiel endete 28:19 für die SG. • **mak**

„Klack '09“ startet mit zwei Ligateams

Boule: Erstmals bei BPV-NRW-Cup am Start

Drensteinfurt • Die Bouleabteilung des SVD hatte alle Mitglieder mit einer Spielerticket zu einer Versammlung ins Vereinsheim eingeladen. Auf der Tagesordnung stand die Vorbereitung der Saison 2015. Wie im vergangenen Jahr tritt „Klack '09“ mit zwei Teams im Ligabetrieb an. 22 Lizenzspieler stehen zur Verfügung.

Die erste Mannschaft spielt in der Bezirksklasse B Westfalen und wird seine Spieltage in Münster, Warendorf, Lemgo und Löhne bestreiten. Die zweite Garnitur tritt in der Kreisliga B Westfalen an

und wird seine Spieltage in Warendorf und Beelen absolvieren. Zum ersten Mal tritt ein Team von „Klack '09“ beim BPV-NRW-Cup an, der eine Art Landesmeisterschaft ist. Zu diesem Wettbewerb sind bereits 60 Mannschaften gemeldet. „Für unser Team ist es eine besondere Herausforderung, treffen die beiden Spieler aus der ersten Mannschaft hier auf Gegner, die teilweise schon in der Bundesliga antreten“, teilt Boulefreund Thomas Volkmar mit. Die Spieltage sind für

die Vorrunde, Achtel- und Viertelfinals auf den 6. April, 24. Mai, 19. Juli, 30. August und 26. September terminiert. Das Endspiel findet am 4. Oktober statt.

Was die Betreuer-Posten angeht, gibt es folgende Änderungen: Die erste Mannschaft wird wie in der Vorsaison Christoph Semptner betreuen, um die zweite kümmern sich Thomas Bonnekoh und Albert Streffing. Neu ist der Posten des Liga-Koordinators, der sich bei Veranstaltungen um die

Teams kümmert und „Klack '09“ gegenüber dem Ligateam vertritt. Dieses Amt übernimmt Wilfried Vorlop, der selbst in die erste Mannschaft aufgerückt ist.

Damit die Spieler einheitlich auftreten, werden alle mit Wind- und Regenjacken sowie Trikots ausgestattet. Dafür wurden zwei Sponsoren gewonnen. Auf der Versammlung wurde das Outfit vorgestellt. Rechtzeitig zum 1. Spieltag am 19. April sollen die Teams ausgestattet sein. Die wöchentliche Trainingszeit wurde auf Montag (18.30 Uhr) angesetzt.

Gefühl und Kompetenz



Gabriele Regina Overwiening, Präsidentin der Apothekerkammer Westfalen-Lippe



Der 5. westfälisch-lippische Apothekertag in Münster steht unter dem Motto „Näher am Patienten“

MÜNSTER. Die Apothekerkammer Westfalen-Lippe als Veranstalter begrüßt zu dem mit weitem Abstand größten regionalen Apothekertag im deutschsprachigen Raum 1500 Apotheker und Apothekerinnen, PTA und weitere Fachbesucher.

Die Gäste erwartet ein umfassendes Vortrags- und Seminarprogramm und eine begleitende Fachmesse mit etwa 60 Ausstellern.

„Jeder Patient hat individuelle Bedürfnisse. Diese zu erkennen, empathisch und kompetent darauf zu reagieren und den

Patienten noch aktiver in die Arzneimitteltherapie einzubinden, ist kontinuierliche Aufgabe der öffentlichen Apotheken“, erläutert Gabriele Regina Overwiening, Präsidentin der Apothekerkammer Westfalen-Lippe das Tagungsmotto.

Mit einem Vortrag zum Thema „Moral – Die Kunst, kein Egoist zu sein“ eröffnet der Philosoph Richard David Precht den Apothekertag. Der Wissenschaftler und Bestseller-Autor erläutert die Natur des Menschen, indem er philosophische Gedanken mit neuesten Forschungsergebnissen verknüpft. Zugleich macht er konkrete Vorschläge, wie wir unsere Gesellschaft umbauen können, um dem Guten mehr Raum zu geben. „Für uns Apothekerinnen

und Apotheker ergeben sich aus diesem Vortrag vielfältige Anknüpfungspunkte“, erläutert Gabriele Regina Overwiening. „Wir sind freie Heilberufler, deren Hauptaufgabe es ist, für eine optimale Arzneimittelversorgung und Beratung der Patienten zu sorgen.“ Die Honorierung der Apotheken erfolgt aber in Abhängigkeit von der Anzahl der abgegebenen Arzneimittelpackungen. „Wenn ein Apotheker also einem Patienten davon abrät, ein Arzneimittel zu kaufen, weil es möglicherweise eher schadet als nutzt, tut er im Sinne Prechts Gutes, handelt aber gegen seinen wirtschaftlichen Erfolg. Aus unserer Sicht wird es wichtig sein, diesen Widerspruch aufzulösen“, sagt die Kammerpräsidentin.



Referenten in Münster:
Staatssekretärin Ingrid
Fischbach (Foto oben) und
Professor Dr. Gerd Glaeske.



Das Team der Apothekerkammer Westfalen-Lippe freut sich auf den fünften Apothekertag.

FOTO PETER LEBMANN

„Nähe ist wichtig“

Zahlreiche Reden und Referate

Zum Start des zweiten Kongresstages spricht der Branchenkenner Professor Dr. Andreas Kaapke zum Thema „ABDA – Die Kunst, (k)eine erfolgreiche Interessenvertretung zu sein...!“ In seinem Vortrag beleuchtet er die Frage, warum eine berufsständische Selbstvertretung und Interessenvertretung der Apotheker eigentlich unverzichtbar ist. Er benennt die aktuellen Stärken des Bundesverbandes der Apothekerverbände und seiner Mitgliedsorganisationen. Und er zeigt auf, wo Defizite auszumachen sind bzw. Verbesserungspotenziale gehoben werden können.

Der Apothekertag im Messe und Congress Centrum Halle Münsterland steht auch bei der dritten Auflage erneut unter der Schirmherrschaft von Landesgesundheitsministerin Barbara Steffens. „Wir brauchen auch künftig wohnortnahe Apotheken und ein flächendeckendes Apothekennetz. Gerade in einer älter werdenden Gesellschaft – Stichwort demografischer Wandel – ist dies wichtig, da



Beleuchtet die Bedeutung der Landesvertretung: Professor Dr. Andreas Kaapke.

der Stellenwert von Beratung und Begleitung in Apotheken weiter steigen wird“, stellt die Ministerin heraus. Sie sieht die Apotheke der Zukunft daher „als einen fest vor Ort verankerten Teil gesundheitlicher Daseinsvorsorge, als eine Einrichtung also, die viel mehr ist als ein

bloßes Handelsgeschäft.“

Zu den weiteren Rednern und Referenten zählen u. a. Staatssekretärin Ingrid Fischbach sowie die renommierten Pharma-Professoren Dr. Ulrich Jaehde aus Bonn und der Bremer Professor Dr. Gerd Glaeske.

Rahmenprogramm

Auch im Rahmenprogramm warten weitere Anregungen und Ideen auf die Kongressteilnehmer: Der münsterische Künstler Christoph Gilsbach trägt zum Thema „Teambildung durch Humor“ vor. Der Liedermacher Detlev Jöcker berichtet über sein preisgekröntes Projekt „Musikalische Prävention in der Apotheke“.

Abgerundet wird der Apothekertag von einer Fachausstellung in der Großen Messehalle. Hier präsentieren sich auf 2000 Quadratmetern gut 60 Partner und Dienstleister der Branche – vom Inneneinrichter bis zum Softwarehaus, aber auch die Apothekergewerkschaft ADEXA oder die „Apotheker ohne Grenzen“.



Gut 60 Partner präsentieren sich im Rahmen der Fachausstellung in der Großen Messehalle.

FOTO PD



Christoph Gilsbach (l.) ist im Rahmenprogramm dabei.

kaufen+sparen Dreingau Zeitung
Impressum

Herausgeber und Verlag:

k+s Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG
Neubrückenstraße 8-11, 48143 Münster
Telefon (02 51) 5 92 68 68
www.kus-muenster.de

Anzeigen: Ulrich Wächter

Redaktionsleitung: Thomas Vorländer

Druck: Gebr. Lensing GmbH & Co. KG
Harkortstraße 6, 48163 Münster

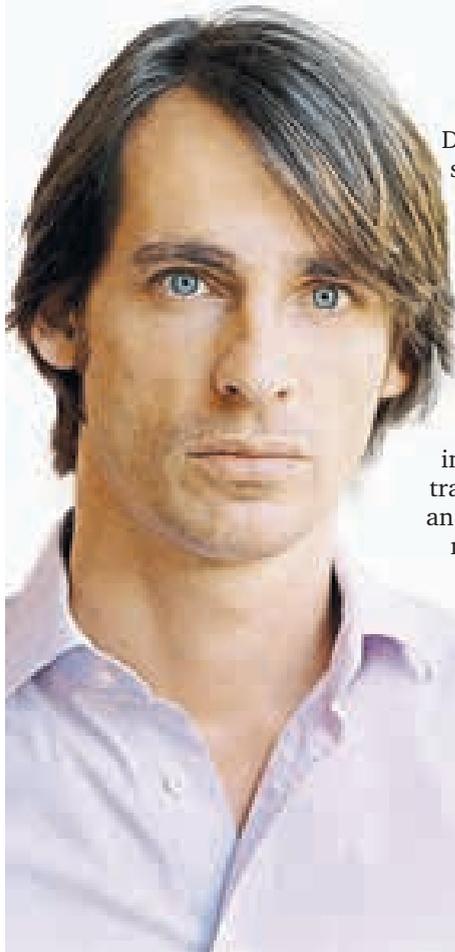
14. - 15. MÄRZ 2015

NÄHER AM PATIENTEN



Moral im Mittelpunkt

Festvortrag von Richard David Precht zur Eröffnung des Apothekertages



Das Thema „Moral“ steht zu Beginn des 5. Westfälisch-lippischen Apothekertages im Mittelpunkt. Dem widmet sich Professor Richard David Precht am Samstag, 14. März, (10.30 bis 12 Uhr) in seinem Festvortrag. Dieser Vortrag, an den sich eine Signierstunde anschließt, ist für alle Interessenten

auch einzeln buchbar – online unter www.wlat.de.

In scharfsinnigen Essays – u. a. für die Frankfurter Allgemeine Zeitung, DIE ZEIT und den SPIEGEL – betrachtet Precht die Themen der Zeit und positioniert sich zu Fragen der Kultur, der Bildung, der Philosophie und der Ethik. In Talkshows und Diskussionsrunden ist er aufgrund seiner überaus klaren Analysen zu aktuellen gesellschaftspolitischen Themen ein geschätzter Gast und Gesprächspartner.

Richard David Precht veröffentlichte bislang sieben Bücher. Für seine journalistische Arbeit erhielt er mehrere Auszeichnungen, darunter im Jahr 2000 den Publizistikpreis für Biomedizin. Als Honorarprofessor lehrt er Philosophie an der Leuphana Universität Lüneburg und

an der Musikhochschule Hanns Eisler Berlin.

Sein Philosophiebuch „Wer bin ich – und wenn ja, wie viele?“ wurde zum Bestseller. Hierin führt Precht auf umfassende, kompetente und verständliche Weise an die zentralen philosophischen Fragen wie das Glück, die Freiheit, die Liebe, Gott und den Sinn des Lebens heran. Sein jüngstes Werk trägt den Titel „Anna, die Schule und der liebe Gott“ und befasst sich mit der Bildung(spolitik).

Auf dem Apothekertag in Münster erläutert Richard David Precht die Natur des Menschen, indem

er philosophische Gedanken mit neuesten Forschungsergebnissen verknüpft, und macht konkrete Vorschläge, wie wir unsere Gesellschaft umbauen können, um dem Guten mehr Raum zu geben: für Wege zu einem besseren Umgang miteinander und damit nicht zuletzt zu einem erfüllten Leben.

Sein Vortrag wird musikalisch eingerahmt von der Big-Band des münsterischen Kardinal-von-Galen-Gymnasiums (kl. Bild). Die 25-köpfige Band spielt unter der Leitung von Andreas Klomfaß und Matthias Sauerland auf.



www.wir-sind-ihre-apotheken.de



Sie erkennen uns am roten „A“ und an der individuellen Beratung, die Sie zu allen Fragen rund um Arzneimittel bekommen können. Über 20.000 mal in Deutschland.

WIR SIND ...
das Original vor Ort.

*Ihre Apotheken
im Münsterland*



Näher am Patienten.

„Unbezahlbare Momente“ ersteigern

Spenden-Gala im GOP-Varieté

Der erste Tag des Apothekertages in Münster endet mit einer großen Spenden-Gala für das apothekerliche Hilfsprojekt „Eine Dosis Zukunft“, zu der sich 400 Gäste im GOP-Varieté angesagt haben.

Durch den Abend führt die Schauspielerin Heike Kloss, unter anderem als „Film-Freundin“ von Atze Schröder in der Fernsehreihe „Alles Atze“ bekannt. Weitere Ehrengäste sind die Moderatorin Shary Reeves („Wissen macht Ah“), Schauspielerin Anuschka Renzi und Detlev Jöcker. Sie alle versteigern vor Ort „unbezahlbare“ Momente: So kann man eine kulinarische Berlin-Tour mit Heike Kloss ersteigern, ein Wohnzimmer-Konzert mit Detlev Jöcker oder den Besuch des DFB-Pokalfinales der Frauen mit Shary Reeves, die zudem ein selbstgemaltes Bild gegen eine möglichst hohe Spende für „Eine Dosis Zukunft“ anbietet.

„Die Messlatte für unsere mittlerweile 3. Spendengala liegt recht hoch“, sagt Organisator Michael Schmitz. „Bei den ersten beiden Veranstaltungen 2010 und 2013 sind jeweils gut 25 000 Euro für den guten Zweck zusammengekommen. Das wollen wir auch diesmal wieder erreichen.“

Am Abend im GOP erfahren die Gäste Neuigkeiten aus dem Projekt in Kalkutta, das die Kindernothilfe mit vielen lokalen Partnern umsetzt. Neben Impfungen für die Kinder in den Slums und Tuberkulosebehandlungen

wird hier auch pädagogische Arbeit geleistet: So werden Mütter zum Thema Gewaltprävention und gesunde Ernährung beraten, Gesundheitscamps für Schüler angeboten. „Zum Erfolg des Projektes zählen auch die Gründung von sechs Frauen-Selbsthilfegruppen, Schulungen von vielen hundert Kindern zum Recht auf Bildung und regelmäßige Fortbildungen für den Lehrern, die in den Slums aktiv sind“, sagt Susanne Kehr von der Kindernothilfe.

Im GOP berichtet Shary Reeves am Samstag über ihre Arbeit als Kindernothilfe-Botschafterin. So besuchte sie 2013 Projekte der Kindernothilfe in Sambia und moderierte im selben Jahr deren Wise-Guys-Konzert vor 60 000 Zuschauern auf der großen Bühne beim Kirchentag in Hamburg. Seit vielen Jahren arbeitet Shary Reeves als Moderatorin vor allem im KiKA und im WDR-Fernsehen. Heute moderiert sie zusammen mit ihrem Kollegen Ralph Caspers das Wissensmagazin „Wissen macht Ah!“ und ist auch als Fußballexpertin im Fernsehen gefragt. Die ehemalige Bundesliga-Fußballerin ist auch musikalisch erfolgreich; so stammt von ihr und den „Höhnern“ der Song zur Handball-Weltmeisterschaft in Deutschland. Mit ihren drei Geschwistern gründete sie die Band „4 Reeves“.

Weitere Infos zum Hilfsprojekt von Apothekerkammer und Kindernothilfe unter www.eine-dosis-zukunft.de



Heike Kloss. FOTO FRANK PETERS



Shary Reeves.



Detlev Jöcker mit seinen Fans aus Münster, beim Konzert im Heilig-Geist-Kindergarten, wo er die neue Präventions-CD vorstellte.

FOTO AKWL/SOKOLOWSKI

Apothek „geentert“

Detlev Jöcker singt für Hilfsprojekt „Eine Dosis Zukunft“

Präventions-CDs des Kinderlieder-Stars Detlev Jöcker sind seit Kurzem in vielen Apotheken im Münsterland zu bekommen.

Zum Auftakt der Charity-Aktion hat der Liedermacher ein paar kleine Live-Konzerte gegeben – und zwar in Kindergärten in Münster und Ostbevern sowie in der Apotheke am Spieker in Buldern. Dorthin kam der Liedermacher durch Apothekerin Dr. Alexandra Saimeh, die sich ehrenamtlich als Sprecherin für die Kollegen vor Ort engagiert.

„Als ich von der CD hörte, sah ich die Chance, den Kinderlieder-Star in unser schönes Buldern zu holen und den Kindern damit eine Freude zu machen“, erklärte Saimeh. Knapp 50 Kindergarten-Kinder hatten in Buldern kurzerhand ihre Apotheke „geentert“ und gemeinsam mit Jöcker gesungen und getanzt.

Seine neue CD enthält 20 Musiktitel zu unterschiedlichen Themen der Gesundheits-Prävention: von „Ritsche-ratsche-rutsch“ zum richtigen Zähneputzen über „Wischi wischi waschi“ zur Körperhygiene bis zum

„Flummi-Lied“ zu körperlicher Fitness. Selbst Gefahren im Alltag wie Putzmittel in Kinderreichweite wurden in „Alles was zum Putzen ist“ thematisiert.

„Lieder sind ein ideales Medium, um Kinder im Alter von zwei bis acht Jahren spielerisch für diese Themen zu begeistern!“, erklärt Detlev Jöcker. Das Projekt wurde in diesem Frühjahr sogar mit dem Preis des Wissenschaftlichen Instituts für Prävention im Gesundheitswesen (WIPIG) ausgezeichnet.

Mit den CDs, die exklusiv in Apotheken zu erwerben sind, stellt sich Jöcker in den Dienst von „Eine Dosis Zukunft“, dem gemeinsamen Hilfsprojekt von Apothekerkammer Westfalen-Lippe und Kindernothilfe. Unter dem Motto „Zwei Euro für ein Leben“ finanziert das Projekt Impfungen in den Slums von Kalkutta. „Zwei Euro – so viel kostet eine Kombi-Impfung, die den Kindern in Kalkutta einen Start ins Leben oftmals erst ermöglicht“, sagt Gabriele Regina Overwiening, Präsidentin der Apothekerkammer Westfalen-Lippe, im Rahmen der CD-Präsentation. Pro verkaufter CD werden zwei Euro gespendet: ein Euro vom Liedermacher und ein Euro vom Apotheker.

„Eine Dosis Zukunft“

Unter dem Slogan „Eine Dosis Zukunft“ hat die Apothekerkammer Westfalen-Lippe vor exakt fünf Jahren – gemeinsam mit der Kindernothilfe – ein Hilfsprojekt für die Kinder in den Slums von Kalkutta gestartet. Fünf Jahre später sind insbesondere dank der tatkräftigen Unterstützung der Apothekerschaft über 180 000 Euro an Spendengeldern für den guten Zweck zusammengekommen. Damit konnten u. a. sieben Impfschwestern dauerhaft eingestellt werden, über 30 000 Kinder eine Kombi-Impfung gegen TBC, Masern und Tetanus erhalten und weit über 24 000 TBC-Behandlungen ermöglicht werden.

In der 14-Millionen-Metropole Kalkutta leben tausende Menschen in riesigen, illegalen Slums. In provisorischen Hütten oder unter Plastikplanen leben hier oft ganze Großfamilien auf wenigen Quadratmetern zusammengedrängt. Es gibt weder fließendes Wasser noch Toiletten. Das Abwasser fließt durch offene Rinnen direkt an den Behausungen der Menschen vorbei. Krankheiten verbreiten sich so enorm schnell.



Beratung ist die beste Medizin: Bei der Abgabe der „Pille danach“ werden die Patientinnen umfassend und ausführlich in der Apotheke über das Medikament informiert.

FOTO ABDA

Auf dem Stand von 1974

Zahl der Apotheker

Die Zahl der Apotheken in Westfalen-Lippe ist 2014 erneut gesunken – bereits im neunten Jahr in Folge. 14 Neu- bzw. Wiedereröffnungen standen im vergangenen Jahr 51 Apothekenschließungen gegenüber. Damit sank die Zahl der Apotheken binnen Jahresfrist von 2077 auf 2040 und damit auf den niedrigsten Wert seit 1981.

Die stärksten Rückgänge waren in den Städten Bielefeld (-5), Gelsenkirchen, Hamm und Münster (je -3) zu vermelden. In Rheine erhöhte sich die Zahl der Apotheken gegen den Trend um zwei.

Filialapotheken

Aktuell wird mehr als jede fünfte Apotheke in Westfalen-Lippe als Filialapotheke betrieben. Die Zahl der Filialapotheken hat sich zum Jahresende 2014 auf 425 erhöht (gegenüber 410 Filialen zum Jahresende 2013).

Das heißt im Umkehrschluss: Es gibt in Westfalen-Lippe nur noch 1615 selbstständige Apothekenleiter/innen. Zum Vergleich: Im Jahr 2000 wurden noch 2256 selbstständige Apothekerinnen und Apotheker gezählt.

Zu wenig Gründungen

„Wir sind damit auf den Stand des Jahres 1974 zurückgefallen“, bilanziert Kammerpräsidentin Gabriele Regina Overwiening. „Es ist besorgniserregend, dass unter den 14 Neu- bzw. Wiederöffnungen von Apotheken nur vier echte Existenzgründungen zu finden waren. Wir müssen daher dringend Rezepte entwickeln, um jungen Pharmazeuten den Weg in die Selbstständigkeit zu ebnet“, so die Präsidentin.

„Tickende Zeitbombe“

Die demographische Entwicklung bezeichnet sie dabei als „tickende Zeitbombe“: „Denn zwei Drittel unserer Apothekenleiterinnen und Apothekenleiter sind über 50 Jahre alt.“

Bei Verhütungspannen

„Pille danach“ wird aus der Verschreibungspflicht entlassen

Kaum ein Gesundheitsthema wurde in den vergangenen Jahren so heiß diskutiert wie die Entlassung der „Pille danach“ aus der Verschreibungspflicht.

„Das waren in erster Linie jedoch moralisch-politische Gründe und hatte herzlich wenig mit medizinisch-pharmazeutischen Argumenten zu tun“, betont **Angelika Plassmann** (kl. Bild), Sprecherin der Münsteraner Apothekerschaft. „So kam die Entscheidung auf EU-Ebene Anfang des Jahres auch nicht überraschend, die Rezeptpflicht abzuschaffen.“

Ab dem 16. März ist der Wirkstoff Ulipristalacetat (Markenname: ellaOne) in der Apotheke nun ohne ärztliche Verschreibung erhältlich.

Apothekerin Angelika Plassmann erklärt, wie das Medikament funktioniert

und was bei der Einnahme zu beachten ist.

Wirksamkeit

„Je schneller man das Arzneimittel nach dem ungeschützten Geschlechtsverkehr einnimmt, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, eine Schwangerschaft zu verhindern“, nennt Plassmann die wichtigste Maxime bei dem Medikament, das im Notfall eingenommen wird. „Nachgewiesen ist eine mögliche Wirksamkeit bei einer Einnahme von bis zu fünf Tagen nach ungeschütztem Verkehr.“ Im Gegensatz zum Wirkstoff Levonorgestrel (Markenname: Pidana) kann die ellaOne innerhalb eines Zeitraums von bis zu fünf Tagen wirken. Beide Präparate verzögern den Eisprung, damit während der Überlebensdauer der Spermien keine Befruchtung mehr stattfinden kann. „Hat der Eisprung jedoch bereits stattgefunden, kann das Medikament nicht mehr wirken.“ Damit

räumt Plassmann mit einem Mythos auf: „Die Pille danach ist keine Abtreibungspille. Wird sie von Schwangeren eingenommen, findet keine Schädigung des ungeborenen Lebens statt.“

Nicht leichtfertig einnehmen

Dennoch ist es für Apothekerin Angelika Plassmann wichtig zu betonen, dass

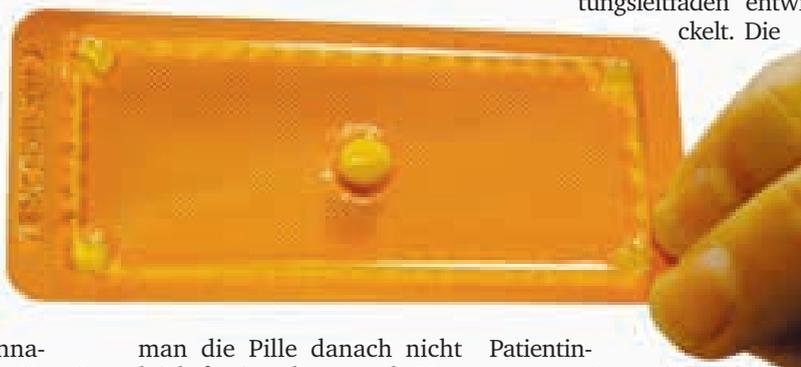
man die Pille danach nicht leichtfertig oder gar als Verhütungsmethode einsetzen soll. „Diese Arzneimittel sind für Verhütungspannen gedacht und werden so auch in weiten Teilen Europas eingesetzt, in denen die Pille danach bereits seit Jahren rezeptfrei in Apotheken erhältlich ist.“ Die Kosten für die Pille danach werden nur für junge Frauen unter 21

Jahren von den Gesetzlichen Krankenkassen erstattet. „Dafür muss wiederum ein Rezept vom Arzt vorgelegt werden“, sagt Plassmann.

Ausführliche Beratung

Noch wichtiger als bisher ist bei der Abgabe der Pille danach jetzt die Beratung durch das pharmazeutische Personal in der Apotheke vor Ort. „Dazu wurde eigens ein Beratungsleitfaden entwickelt. Die

Patientinnen werden auf jeden Fall in der Apotheke vor Ort ausführlich informiert.“ Zudem haben die Patienten nun einen Zeitvorteil: Ohne eine Wartezeit in der (Notfall-)Praxis erhalten die Frauen das Arzneimittel sehr schnell und erhöhen damit die Chance, eine ungewollte Schwangerschaft zu verhindern.





Im Trend

Bedarf an Apothekern und Apothekerinnen wächst

Pharmazie liegt voll im Trend: Kontinuierlich wächst im Münsterland – wie in ganz Westfalen – der Bedarf an gut ausgebildeten Apothekerinnen und Apothekern.

Das sagt Gabriele **Regina Overwiening** (kl. Bild), Präsidentin der Apothekerkammer Westfalen-Lippe: „Wir stellen fest, dass der Bedarf an Pharmazeuten auch in einem schwierigen wirtschaftlichen Umfeld kontinuierlich steigt. Allein in Westfalen-Lippe sind derzeit 5100 Apothekerinnen und Apotheker tätig.“ Insgesamt bieten die Apotheken hier als wohnortnahe Arbeitgeber inzwischen 15 700 Jobs – zu mehr als 80 Prozent für Frauen.

Für Pharmaziestudierende heißt dies im Klartext:

Die Chancen, nach dem Examen sofort ein Beschäftigungsverhältnis antreten zu können, sind besser als in fast jedem anderen akademischen Beruf. „Auf einen stellensuchenden Apotheker kommen zur Zeit etwa sechs offene Stellen“, weiß Gabriele Regina Overwiening zu vermelden.

Vielfältige Gründe

Die Gründe für die verstärkte Nachfrage nach Apotheker/innen sind vielfältig. Neben der demographischen Entwicklung – einer immer älteren Bevölkerung und einem Mehr an medizinischer Versorgung – hat sich auch das Berufsbild des

Apothekers deutlich gewandelt. „Standen früher die Herstellung, der Verkauf und die Abgabe von Arzneimitteln im Mittelpunkt, so sieht sich der Apotheker heute in stärkerem Maße als Heilberufler und Medikationsmanager. Er ist Ansprechpartner für den Arzt und Patienten bei allen Fragen zu Arzneimitteln oder zur Gesundheit“, erläutert Overwiening. „Mit der zunehmenden Wichtigkeit dieser Beraterfunktion steigt der Personalbedarf in der öffentlichen Apotheke.“

Auch im Krankenhaus

Ein ähnlicher Trend ist aus den Krankenhäusern zu vermelden: Hier sind die Apotheker auch als Fachkräfte für die Logistik bei der Bestellung und der Herstellung von Arzneimitteln zuständig, aber gerade sie beraten zunehmend Ärzte und Patienten.

In den angelsächsischen Ländern ist es selbstverständlich, dass auf jeder Krankenhausstation ein Apotheker präsent ist. Dieser Trend schwappt allmählich auch zu uns herüber. Denn überall ist Arzneimittelsicherheit zunehmend gefragt. Hinzu kommen immer bessere Berufsaussichten für Apotheker auch in der Pharma-Industrie sowie an Hochschulen und in Verwaltungen.



Die Berufsaussichten für Pharmaziestudierende sind derzeit günstig.

FOTO ABDA

Interessant und Kreativ

Berufsbilder in der Apotheke

Wer gerne im Team arbeitet, gut organisieren kann und fit in Mathematik und Naturwissenschaften ist, den erwarten in der Apotheke auch über das Pharmaziestudium hinaus interessante und kreative Berufsbilder – wie die der PTA und der PKA.

Wer über die Fachoberschulreife verfügt, kann sich an einer Lehranstalt für pharmazeutisch-technische Assistenten (PTA) bewerben. Hier umfasst der zweijährige Lehrgang theoretische und praktische Unterrichtsfächer und spiegelt die enorme Vielfalt des Berufsbildes wider. „Auf dem Lehrplan stehen Allgemeine und pharmazeutische Chemie, Arzneimittelkunde, Arzneimittelherstellung und Botanik, aber auch Gift-, Gesetzes-, Wirtschafts- und Sozialkunde“, erläutert Regina Overwiening, die Präsidentin der Apothekerkammer Westfalen-Lippe.

In der unterrichtsfreien Zeit vermittelt ein vierwöchiges Praktikum in der Apotheke erste Einblicke in den Betrieb. Auf die zwei Jahre in der PTA-Lehnanstalt folgt ein sechsmonatiges, bezahltes Praktikum.

Die PTA übernimmt alle anfallenden Arbeiten im Labor, prüft die Ausgangsstoffe für die Herstellung von Arzneimitteln in der Apotheke, fertigt individuelle Rezepturen für Kinder und Patienten oder prüft die Qualität von

Fertigarzneimitteln. Die meisten PTA arbeiten in der öffentlichen Apotheke.

„Die Ausbildung qualifiziert aber auch für Tätigkeiten in anderen Bereichen des Gesundheitswesens“, so Gabriele Regina Overwiening. Neben der Krankenhausapotheke gibt es Beschäftigungsmöglichkeiten in der pharmazeutischen Industrie etwa bei der Entwicklung oder Herstellung von Arzneimitteln, in Behörden und Laboratorien.

Ein weiterer interessanter und kreativer Beruf ist die Tätigkeit als pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte (PKA). Von der PKA hängt in der Apotheke Vieles ab. Sie pflegt und ergänzt das Warenlager und sorgt so für den steten Nachschub der Arzneimittel, beschafft das richtige Medikament zum richtigen Zeitpunkt und unterstützt den Apotheker vor allem im kaufmännisch-organisatorischen Bereich.

Infos zu allen Berufsbildern finden sich auf der Homepage der Apothekerkammer Westfalen-Lippe unter

www.akwl.de



PTA übernehmen in der Apotheke alle anfallenden Arbeiten im Labor.

FOTO ABDA



Medikamenten-Experte, Gesundheits-Berater, Logistik-Kenner,
Arzneimittel-Hersteller – die Tätigkeiten in der öffentlichen
Apotheke sind spannend und vielfältig. Jetzt bei uns über
Ausbildungswege und Berufsperspektiven informieren.



WIR SIND ...

eine gesunde Berufsentscheidung.

*Ihre Apotheken
im Münsterland*



Näher am Patienten.



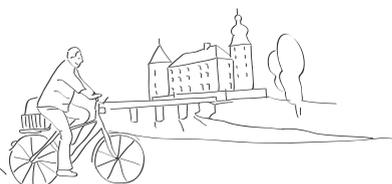
Sie erkennen uns am roten „A“ und an der individuellen Beratung, die Sie zu allen Fragen rund um Arzneimittel bekommen können. Über 20.000 Mal in Deutschland.



WIR SIND ...

das Original vor Ort.

*Ihre Apotheken
im Münsterland*



Näher am Patienten.

„Bestleistung“ der Tänzerinnen

Jazz- und Modern Dance: Erfolgreicher Saisonstart für Formationen der DJK Olympia

Drensteinfurt • Für drei der vier DJK-Formationen hat mit den Turnieren der Jugendlandesliga II West und der Verbandsliga II West in Dülmen die Jazz- und Modern-Dance-Saison begonnen – mit Erfolg.

„conquimba“ muss sich in der Jugendlandesliga einer Konkurrenz von weiteren elf Formationen stellen und hat sich als Ziel die Finalteilnahme bei den vier Turnieren gesetzt. Bereits nach der Vorrunde war klar, dass die Drensteinfurterinnen nur mit einer starken Leistung die nächste Runde erreichen würden. Umso erleichterter waren alle, als „conquimba“ zur Teilnahme an der Zwischenrunde aufgerufen wurde. Mit einer deutlichen Leistungssteigerung sicherte sich das Team auch den Einzug in die Finalrunde mit sechs Mannschaften. „Es glückte den zehn jungen Tänzerinnen noch einmal, ihre Bestleistung zu zeigen, so dass sie am Ende mit einem guten fünften Platz belohnt wurden“, sagte Trainerin Margit Gericke.

Im nachfolgenden Turnier der Verbandsliga II tanzten sowohl „dance factory“ als



auch „across“ eine „starke Vorrunde“, so Gericke. Beide Teams waren in der vergangenen Saison von der Landes- in die Verbandsliga aufgestiegen und haben sich als Mindestziel den Klassenerhalt in dieser deutlich leistungsstärkeren Liga gesetzt. Für „dance factory“ reichte es dieses Mal noch nicht zum Einzug ins große Finale. Das kleine Finale mit vier Formationen entschied die DJK-Formation aber für sich, so dass sie am Ende

den siebten Platz belegte. „across“ qualifizierte sich für das große Finale mit sechs Mannschaften und freute sich nach einem „weiteren souveränen Vortrag“ (Gericke) über Rang fünf.

Das Trainerteam der DJK Olympia Drensteinfurt und die zahlreichen mitgereisten Fans waren mit dem Abschneiden aller Mannschaften hochzufrieden und sehen mit großer Zuversicht den weiteren Turnieren in den kommenden Wochen entgegen.

Für „conquimba“ geht es schon am 14. März in Wulfeles weiter, während „dance factory“ und „across“ die Turnierpause bis Mai nutzen möchten, um ihre Choreografien weiter zu verbessern.

„pamoja“, die vierte und jüngste Formation der DJK, startet in der Kinderliga West II. Das erste von vier Turnieren findet am 25. April in Borgentreich statt. Das Heimturnier in der Dreingau-Halle wird am 13. und 14. Juni ausgetragen. • dz/mak

Klassenerhalt perfekt machen

Landesliga 7: SG Sendenhorst – TuS Saxonia Münster (Samstag, in Münster). „Ich habe noch nie eine so ausgeglichene Landesliga gesehen“, staunt Stefan Schubert, Trainer der SG-Volleyballer. Sein Team möchte sich heute endgültig den Klassenerhalt sichern, um einer Relegation aus dem Weg zu gehen. Einfach dürfte das allerdings nicht werden, steht Saxonia als Tabellenzweiter doch zwei Plätze über den Sendenhorstern und hegt Titelambitionen. „Die werden voll powern bei einem solchen Ziel vor Augen“, sagt Schubert. In der Hinrunde setzte sich die SG 3:1 durch. Bis auf die Langzeit-Ausfälle Jan Kirstein und Matthias Stetzkamp sind alle Spieler dabei.

Interesse an Badminton?

Drensteinfurt • Bei der DJK Olympia gibt es eine gesellige männliche Sportgruppe (Alter: von 50 bis 72 Jahre), die donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr in der kleinen Turnhalle der Christ-König-Schule an der Sendenhorster Straße in Drensteinfurt Badminton spielt. „Mit den sportlichen Regeln



nehmen wir es nicht so genau. Im Vordergrund steht die körperliche Bewegung“, teilt Übungsleiter Horst Böning mit. Zwei Plätze stehen zur Verfügung, so dass immer acht Spieler gleichzeitig zum Einsatz kommen können. Für weitere Informationen steht Böning unter Telefon 0157-54835588 zur Verfügung.

„Wir kämpfen weiter“

Bezirksklasse 3: Fortuna Walstedde – SV Arminia Appelhülsen (Sonntag, 10 Uhr). Schaut man auf die Tabelle, gehen die Gäste als eindeutige Favoriten in dieses Spiel. Fortunas Tischtennis-Herren sind Zwölfter, Appelhülsen steht auf Rang zwei. Das Ergebnis aus dem Hinspiel macht den Walstedder jedoch Mut. Das erste Duell verloren sie knapp mit 6:9. Am Sonntag müssen sie auf Ralf Becker verzichten. Dafür rückt der Spitzenspieler der Zweiten, Stefan Bohnenkamp, ins Team. Zwar werden die Fortunen den letzten Platz wohl nicht mehr verlassen, trotzdem wollen sie den Zuschauern ein gutes Match liefern. „Wir kämpfen weiter“, so die Nummer eins, Jörg Freiherr.

Nur noch zwei Punkte bis zum Wiederaufstieg

Schachfreunde verteidigen Tabellenführung

Drensteinfurt • Durch eine kämpferisch tadellose Leistung und ein dramatisches 4:4-Remis gegen die Indische Dame Münster III verteidigte die erste Mannschaft der Schachfreunde Drensteinfurt die Tabellenführung und steht zwei Spieltage vor Schluss kurz vor dem Aufstieg in die Bezirksliga.

Die Stewwterer mussten dreifachen Ersatz stellen. Der Kontrahent aus der Domstadt ging nach knapp zwei Stunden mit 3:1 in Führung. Doch die Drensteinfurter kamen durch hart

er kämpfte Siege von Marco Theisinger und **Paul Fischer** (Foto) zum verdienten



Ausgleich. Unentschieden stand es auch am Ende.

In den letzten beiden Spielen gegen den Vorletzten Beelen III und den Drittletzten Nordkirchen braucht die Mannschaft nur noch zwei Punkte, um die sofortige Rückkehr in die Bezirksliga aus eigener Kraft zu schaffen.

SFD I: Bröker (0,5), Theisinger (1), Tillkorn (0,5), Fischer (1), Korbek (0), Kluth (0,5), Köller (0), Dik (0,5)

1. Bezirksklasse Münster

1. SF Drensteinfurt	7	12	31,5
2. ASV Senden	7	11	32,5
3. SV Tüme Billerbeck	7	10	31,5
4. SK Ost-/Westbevern II	7	7	31,0
5. Indische Dame Münster III	7	7	25,0
6. SF Olfen II	7	6	28,0
7. SK Münster VII	7	6	26,0
8. SG Nordkirchen	7	6	25,0
9. SF Beelen III	7	5	27,5
10. DJK Eintracht Coesfeld	7	0	22,0

Turnier der Minis



Zu einem sportlichen Vergleich trafen sich die jüngsten Nachwuchshandballer aus Havixbeck/Roxel, Lengerich, Ladbergen und Ascheberg/Drensteinfurt sowie zwei Teams der Sendenhorster SG in der St.-Martin-Halle. Auch abseits des Spielfeldes war viel los. Neben einem Parcours hatten die Verantwortlichen der SG erstmals eine Hüpfburg aufgebaut. Die kam beim Nachwuchs sehr gut an. Für das Wohl der Gäste und eine Tombola mit vielen Preisen war das Kioskteam um Irmgard Görke verantwortlich. Text/Foto: Vollenkemper

„Piraten“ beim DJK-Familien sport

Drensteinfurt • Der Familiensport der DJK Olympia findet an diesem Sonntag, 8. März, unter dem Motto „Piraten“ statt. Alle großen und kleinen Piraten können von 10.30 bis 12.30 Uhr in der Turnhalle der Kardinal-von-Galen-Grundschule die Segel setzen und in See stechen. Der Eintritt beträgt 1 pro Person. Es besteht Turnschuhpflicht für alle Teilnehmer, teilt Lena Schemmelmann von der DJK mit.

SG feiert vierten Sieg in Serie

Kreisliga: SG Sendenhorst – SC Westfalia Kinderhaus III: 9:6. Die erste Mannschaft der SG-Tischtennisabteilung wurde ihrer Favoritenrolle gerecht und feierte gegen den Drittletzten den vierten Sieg in Serie. Die Sendenhorster stehen mit einem ausgeglichenen Punktekonto (18:18) auf Rang acht der Tabelle und haben sich den Klassenerhalt endgültig gesichert.

Punkte: P. Abke/Tombrink, P. Abke (2), M. Abke, Tombrink, Overesch, Grohs (2), Gnegel

Bauen und Wohnen

MECKMANN DACHFENSTER-SERVICE

- BERATUNG
- VERKAUF
- EINBAU VON FENSTERN
 - INNENFUTTER
 - ROLLADEN
 - VERDUNKLUNGS-ROLLS
 - FALTSTORES, ROLLOS
 - JALOUSETTEN, MARKISEN
- WARTUNG, REPARATUR

INH. MICHAEL BUXTUP
48324 ALBERSLOH • TEL. 02535 - 444



**Rolf von der Halben
Heizung und Sanitär GmbH**

Ondruper Straße 4
59387 Ascheberg-Herbern
Tel. (0 25 99) 6 40
Fax (0 25 99) 15 13
avdh@rvdh-gmbh.de
www.rvdh-gmbh.de

Ludger Friggemann

Installationen

- Bäder
- Solar-Anlagen
- Kundendienst
- Oil- u. Gaskessel
- Biomassekessel
- Wärmepumpen



Fax 02387/94039 • ☎ 02387/94019
Schicks Kamp 40 • 48317 Drensteinfurt/Walstedde

**ALTES HAUS IM
NEUEN KLEID**

**FÜR EIN SCHÖNES
ZUHAUSE RENO-
VIEREN WIR
IHRE BÖDEN &
WÄNDE!**



**DER
FACH-
MANN!**

suntrup
BODEN & WAND!

www.teppich-suntrup.de 0251/37198
WARENDORFER STRASSE 134 48145 MÜNSTER

Der Neffe übernimmt

Theodor Meckmann hat einen Nachfolger gefunden

Albersloh • Im Jahr 1996 hat sich Theodor Meckmann mit seinem Betrieb, dessen Angebot sich rund ums Dachfenster dreht, selbstständig gemacht.

Nicht nur in Albersloh, sondern auch im Umland fand der findige Geschäftsmann seine Kunden, die neben der fachkundigen Beratung auch den Verkauf und die Montage aus einer Hand schätzen.

Im April feiert Theodor Meckmann seinen 65. Geburtstag. Für den gelernten Tischler Grund genug, das Unternehmen an einen Nachfolger zu übergeben.

Neuer Chef des Unternehmens ist nun Michael Buxtrup, ein Neffe Theodor Meckmanns. Der ebenfalls gelernte Tischler, der seine Ausbildung in der Albersloher Tischlerei Böckmann absolviert hat, freut sich auf seine neue Aufgabe, in die ihn Theodor Meckmann gründlich einführen will.

„Ich möchte die Verantwortung an Michael abgeben, werde ihn aber zukünftig noch beratend



Auch wenn Theodor Meckmann (l.) die Unternehmensleitung an seinen Neffen Michael Buxtrup übergeben hat, werden die Tischler zunächst als Team unterwegs sein. Foto: Husmann

unterstützen und begleiten“, erklärt Theodor Meckmann, der davon überzeugt ist, in seinem Neffen einen würdigen und fähigen Nachfolger gefunden zu haben. Die beiden ma-

chen sich also in Zukunft gemeinsam als kompetentes Team auf den Weg, um ihre Kunden fachkundig zu betreuen. Der Ruhestand kann da wohl noch warten. • **hus**

Tag der offenen Tür



Beim Tag der offenen Tür zeigt die Firma Walkkötter Alubau am kommenden Samstag, 14. März, im Esch 1 in Südlohn-Oeding neue Entwicklungen und Trends in den Bereichen Markisen, Rollläden, Terrassenüberdachungen, Wintergärten und Carports. Von 10 bis 17 Uhr beraten Anja und Thomas Walkkötter mit ihrem Team kompetent von der Herstellung bis zur Montage. Neu im Programm ist bei Walkkötter Alubau Sicherheitstechnik der Firma Abus. Als Extra gibt es zum Tag der offenen Tür Markisen zu Winterpreisen und Terrassenüberdachungen zum Aktionspreis. Foto: Schäfer

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de
Dreingau Zeitung

sicher · zeitlos · schön



**MARKISEN JETZT
ZU WINTERPREISEN!**

Wir beraten Sie gern:

seit 115 Jahren in Ahlen **EUSTERGERLING**
Rollläden • Markisen • Sonnenschutz
Spilbrinkstr. 1-5 (Ecke Warendorfer Str.) • 59227 Ahlen
Telefon 02382-26 11 • www.eustergerling.de

www.markilux.com **markilux**

Bauen und Wohnen



Foto: Initiative pik

Echtholz macht den Unterschied

Parkett- oder Kunststoffboden ?

Parkett ist ein Kassenschlager aus Tradition. Und was erfolgreich ist, wird gern kopiert. Immer mehr Hersteller von Kunststoffbodenbelägen versuchen, die Echtholzoptik zu imitieren. Und tatsächlich sehen diese „Fakes“ ihrem Vorbild inzwischen häufig zum Verwechseln ähnlich.

Mittlerweile gibt es diese Kunststoffböden, die auch als Design-, LVT- oder Vinylböden bezeichnet werden, mit gezielt eingebrachten unregelmäßigen Farben und Mustern im Holzdekor. Auch die Haptik von gehobeltem Parkett wird etwa durch entsprechende Oberflächen nachgeahmt. Aber wer genau hinsieht, bemerkt die Unterschiede.

Die durch Holz laufenden Äste, Maserungen und Strukturen entstehen durch das individuelle Wachstum der Bäume über lange Zeiträume hinweg. Sie variieren von Stamm zu Stamm und damit auch von Stab zu Stab im Parkett. Sie können daher von keinem Grafikprogramm künstlich imitiert wer-

den. Noch mehr Individualität bieten die zahlreichen Verlegemuster sowie die möglichen Kombination von verschiedenen Holzarten und Materialien, wie sie bei geklebtem Parkett möglich sind. Anders als Kunststoff lässt sich Holz zudem nachträglich „umfärben“ beziehungsweise anders ölen.

Wieder wie neu

Die gerne unter dem Modewort „Designböden“ zusammengefassten Kunststoff- oder Vinylbodenbeläge bestehen überwiegend aus PVC – einem Material, das aufgrund seines Chlor- und Weichmachergehalts immer wieder kontrovers diskutiert wird. Als Parkett darf laut europäischer Norm dahingegen nur ein Holzfußboden mit einer mindestens 2,5 Millimeter dicken Edelholzdeckschicht bezeichnet werden. Der Vorteil: Parkett ist der einzige Bodenbelag, der sich mehrmals abschleifen und neu versiegeln oder ölen lässt. Werden die Parkettelemente vollflächig auf den Untergrund geklebt, gelingt dies ganz unkompliziert

und gleichmäßig. Der Parkettboden erstrahlt danach wieder wie neu.

Kommt es zu kleineren Schäden, können bei geklebtem Parkett einzelne Elemente problemlos ausgetauscht werden. Die feste Fixierung auf dem Untergrund sorgt für ein angenehmes Gehgefühl, und lästige Klappergeräusche beim Begehen können gar nicht erst entstehen. Holz passt seinen Feuchtegehalt der umgebenden Raumluft an, es kann also auf Feuchteschwankungen im Wohnraum reagieren und erhöht das Wohlbefinden der Bewohner. Ein Holzfußboden lebt – ganz anders als das Imitat aus Kunststoff

Fazit: Geklebtes Parkett kann mit der heutigen Designvielfalt von Kunststoffbodenbelägen locker mithalten. In puncto Individualität, Langlebigkeit und Alltagstauglichkeit hat es seinen Mitstreitern aus Kunststoff sogar vieles voraus – ganz zu schweigen von dem guten Gefühl, das ein echter Holzboden dem Besitzer über Jahrzehnte hinweg vermittelt. • **bw**

VERKAUF UND VERLEGUNG VON **FLIESEN** UND **NATURSTEINEN**

kn
fliesen k. nägeler

Meisterbetrieb des Fliesenlegerhandwerks

Eigene moderne Ausstellung
Mo - Fr 8 - 12 und 14 - 17 Uhr
Sa 9 - 12 Uhr
und nach Vereinbarung

Lindenstr. 1 | 59387 Ascheberg-Herbern | fon. 0 25 99 / 9 20 36
fax. 0 25 99 / 15 87 | info@fliesen-naegeler.de

TISCHLEREI
NORBERT NABER

Telefon: 0 25 93/95 19 17
Mobil: 01 73/2 53 25 51

Norbert Naber
Breil 21 · 59387 Ascheberg

Ihr Tischler für alle Reparaturen, Verkauf und Montage von:
Insektenschutz • Einbruchsicherung • Trockenbau • Haustüren/Türen • Rollläden
Markisen • Sonnenschutz • Treppen • Wintergärten • Fenster • Bodenbeläge

Michael Budde GmbH
Gestalten mit **Glas** und **Holz**

Glas und Holzarbeiten nach Ihren Wünschen individuell gefertigt!

- Glasduschen • Raumteiler • Trennwandsysteme
- Spiegel • Vitrinenbau • Küchenrückwände • Glasmöbel
- Glaszuschnitte • Vordächer • Möbelbau
- Holzarbeiten • Solitärstücke • Fenster • Türen

Und vieles mehr, sprechen Sie uns an!

Hoetmarerstr. 28 a • 48324 Sendenhorst • Tel.: 02526-3290,
Fax: 02526-9366871 • Mobil: 01712721983 • Mail: m.budde@t-online.de

Fögeling Bernhard
Heizung - Sanitär
Kundendienst

- Heizung
- Sanitär
- Solar
- Badsanierung

Riether Straße 58 · 48317 Drensteinfurt
Telefon 02508-7273 · Mobil 0171-3650727
E-Mail b.foegeling@web.de

Wohlfühl-Bad!
Komplett aus einer Hand.

5 JAHRE GEWÄHRLEISTUNG
badambiente

badambiente
PARTNER

FEDTKE HAUSTECHNIK

Dieningstrasse 3-5
59387 Ascheberg
Tel.: 02593-9570484
service@fedtke-haustechnik.de
www.fedtke-haustechnik.de

Bauen und Wohnen

Ihr Fachbetrieb in Ascheberg und Herbern

Josef Fleige Elektro GmbH

Rauchmelder erhalten Leben.

Kostenlose Beratung nach Terminvereinbarung vor Ort.

www.Josef-Fleige.de elektro.fleige@gmx.de Steinfurter Str. 2 & Winkhausstr. 4
Tel. (0 25 93) 9 52 97 51 (0 25 99) 18 85 59387 Ascheberg und Herbern

M+D Fliesen

Beratung - Planung - Verkauf - Verlegung

Im Dahl 5

48317 Drensteinfurt

Mobil 01 71 / 8 74 61 16

Fax 0 25 08 / 99 96 42

E-Mail: r-mueller-drensteinfurt@t-online.de



TORSTEN BUHLA
TISCHLERMEISTER

BAU- UND
MÖBELTISCHLEREI

Lüdinghauser Straße 38
59387 Ascheberg

Tel/Fax 0 25 93/ 9 28 418
mobil · 0151-15374591



Foto: Karl Huber Fotodesign

FENSTERREINIGUNG inkl. Rahmen!
professionell, seriös und preiswert
(keine Anfahrts- o. Mehrkosten)
Tel.: 02508/2664964 od.
0176/97657874

IDEEN für RÄUME

MANGELS

Malermester GmbH

Burgwall 18 · 59387 Ascheberg
Tel. 02593 | 329 · maler-mangels.de

Unsere
Anzeigen-
berater
erreichen
Sie unter:

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

Zu Hause alt werden

Zuschüsse helfen beim Umbau

Für den altersgerechten Umbau von Häusern und Wohnungen gibt es bares Geld: Mit bis zu 5000 Euro unterstützt die KfW-Bank Eigentümer und Mieter bei Maßnahmen, die das Wohnen im Alter erleichtern.

Dazu zählen beispielsweise neue Rampen und Lift, die Sanierung des Bades oder der Einbau leicht bedienbarer Fenster. Mit welchen kleinen oder größeren Veränderungen sich Barrieren beseitigen lassen und wie gute Planung es ermöglicht, lange in den eigenen vier Wänden zu leben, das zeigt der Ratgeber „Clever umbauen – komfortabel in die besten Jahre“ der Verbraucherzentrale NRW.

Mit zahlreichen Ideen und Tipps für die Gestaltung von Küche, Keller, Treppenhaus, Bad, Eingangsbereich und Garten oder Balkon hilft das Buch beim Entwurf einer alters-

gerechten Umgebung. Die Leser erfahren, worauf sie achten sollten, damit der Umbau der Wohnung oder des Hauses die gewünschte Wirkung hat. Zahlreiche Rechenbeispiele und Checklisten sorgen für Durchblick. Hinweise auf Planungs- und Finanzierungshilfen sowie Steuererleichterungen runden den Leitfaden ab.

Der Ratgeber kostet 19,90 Euro und ist in den örtlichen Beratungsstellen der Verbraucherzentrale NRW erhältlich. Für zuzüglich 2,50 Euro für Porto und Versand wird er auch nach Hause geliefert.

Die Bestellmöglichkeiten:
Tel. (0211) 3809555,
E-Mail: ratgeber@vz-nrw.de,
Fax: (0211) 3809235,
Post: *Versandservice der Verbraucherzentralen, Himmelgeister Straße 70, 40225 Düsseldorf.*
www.vz-ratgeber.de

- Sonderanfertigungen
- Küchenarbeitsplatten
- Küchenfronten
- Lackierarbeiten
- Reparaturarbeiten
- Möbelbau
Bad/Büro/Schlafzimmer

**TISCHLEREI-
FERLEMANN**

48324 Sendenhorst-Albersloh
West I, Nr. 11
Telefon 0 25 35/81 33
Telefax 0 25 35/12 82
www.fenti.de

steinbildhauerei
rüther

Strontianitstraße 4
48317 Drensteinfurt
02508/467

0170/9928513

Fensterbänke Treppen
Sandstein Marmor Granit

Aus eigener Fertigung
schnell sauber preiswert

Entwurf Aufmaß

Fertigung Einbau

www.steinbildhauerei-ruether.de

Mama sagt... >>>

„Hauptsache
Energie sparen!“

Handeln auch Sie und setzen auf ein modernes Heizsystem aus einer Hand.

Hauptsache Schlering.

Göttendorfer Weg 2-4 · 48317 Drensteinfurt
Telefon (0 25 38) 93 11-0 · www.schlering.de



Bad & Wellness · Wärme · Klima · Elektro · Erneuerbare Energien

Bauen und Wohnen



Foto: Fotolia



Die Effizienz steigern

Durch Wärmetechnik, Brennstoffqualität, Tankwartung

Die Höhe der jährlichen Energiekosten für häusliche Wärme ist nicht nur von den gewünschten Raumtemperaturen und der Dauer des Heizens abhängig. Entscheidend ist nämlich auch, wie effizient die Wärmeerzeugung mit dem jeweiligen Energieträger umgeht.

Und diese Arbeitsweise wird maßgeblich von mehreren Kriterien bestimmt, die der Eigentümer durchaus beeinflussen kann.

So spielt das Alter der Heizungsanlage natürlich eine entscheidende Rolle. Moderne Heizkessel reduzieren den Energiebedarf gegenüber veralteten Geräten oft um mehr als 30 Prozent. Werden Öl oder Gas als Brennstoff eingesetzt, markieren die besonders effizienten Brennwert-Heizkessel den Stand der Technik. Sie verwerten sogar die in den Abgasen verborgenen Wärmepotenziale, die früher einfach durch den Schornstein gepustet wurden. Bei einer Kombination solcher Kessel mit regenerativen Wärmetechniken wie zum Beispiel

Solaranlagen oder Wärmepumpen kann der Spareffekt noch deutlicher ausfallen.

Gerade bei Brennwertgeräten kommt es aber auch auf die Produktgüte und die chemische Zusammensetzung des Energieträgers an, damit sich die Leistungskapazitäten des Kessels voll ausnutzen lassen. Ungeeignete Gas- oder Öl-Qualitäten steigern nicht nur den Verbrauch, sondern auch das Risiko von Funktionsstörungen und Ausfällen.

Fachleute helfen

Vor allem Ölheizungen mit Brennwerttechnik benötigen eine zeitgemäße, schwefelarme Heizölsorte, weil sich sonst Probleme mit der Ableitung des anfallenden Kondensats ergeben. Außerdem gibt es heute Premium-Heizöl mit speziellen Zusatzstoffen, welche die Verbrennungseigenschaften und die Alterungsstabilität verbessern. In Zweifelsfällen können Heizungsfachleute oder Energiehändler bei der Wahl der passenden Brennstoff-Variante helfen.

Wer mit Öl heizt, verfügt

zudem noch über eine dritte, häufig vernachlässigte Stellschraube für die Effizienz seiner Wärmeerzeugung. Auch der Zustand des Tanks wirkt sich nämlich auf den Nutzungsgrad der Heizungsanlage aus.

Im Laufe der Zeit setzt sich so genannter Ölschlamm am Behälterboden ab, der nicht nur Düsen und Filter verstopfen kann, sondern auch das Korrosionsrisiko erhöht. Der Bundesverband Behälterschutz empfiehlt deshalb die regelmäßige Wartung und Reinigung des Heizöltanks als wichtige Maßnahmen sowohl zur Energieeffizienz als auch zur Werterhaltung.

Fachbetriebe nach Wasserrecht, die das RAL-Gütezeichen Tankschutz und Tanktechnik führen dürfen, prüfen bei einer Tankrevision das System gründlich auf Verunreinigungen oder technische Mängel. Das Gütezeichen wird nur bei nachgewiesener Zuverlässigkeit und Kompetenz des Betriebs verliehen und garantiert dadurch dem Tankbetreiber eine kontrollierte Effizienz. • **sup**

Fa. Graute Insektenschutzsysteme
Lichtschachtabdeckung
Inh. Arno Wies Plissee-Innenbeschattung



Insektenschutz vom Keller bis zum Dach Lichtschachtabdeckungen

Eickendorf 1
48317 Drensteinfurt web: www.muecken-franz.de
Telefon: 02508-984601 mail: info@muecken-franz.de

Staubfrei Parkett renovieren!



Parkett Bouchette Meisterbetrieb

Massivparkett – Massivholzdielen – Fertigparkett – Laminat – Korkböden
Massivholzfußleisten – Renovierung und Pflege von Altböden u. v. m.

Barbaraweg 18 • Drensteinfurt
Telefon 0 25 08/99 92 49 • www.parkett-bouchette.de

Besuchen Sie auch unsere Ausstellung, Rieth 6
Termine nach Vereinbarung

Wenn Parkett, dann von Bouchette!

Besuchen Sie
unsere neue
Türen-Ausstellung

Geöffnet Mo. - Fr.
von 08.00 - 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung.

Wienecke
Metalltechnik
Fenster | Türen | Geländer
Schweißfachbetrieb



Münsterstraße 22 | 59387 Ascheberg-Herbern | Tel: (0 25 99) 74 01 29
www.metalltechnik-wienecke.de

Ab sofort
Verkauf von
Ausstellungstüren



Markus Pohlkamp



Ihr Experte für
Garten- & Landschaftsbau

Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co. KG

Gartengestaltung Friedhofsarbeiten
Pflasterarbeiten Erdarbeiten
Teich- & Schwimmteichanlagen Zaunanlagen

Sandfort 8
48324 Sendenhorst www.galabau-pohlkamp.de
Tel. 0 25 26/93 90 24 info@galabau-pohlkamp.de

Ihr Experte für:

- Schnitt-, Fäll- und Rodearbeiten
- Pflaster- und Natursteinarbeiten
- Zaun- und Teichanlagen
- Grabgestaltung und Friedhofsarbeiten

NEU Containerdienst
für Grünabfall
und Bauschutt

Bauen und Wohnen



Malerbetrieb Feldhoff GmbH
Drensteinfurt - Tel.: 025 08/86 46
www.malerbetrieb-feldhoff.de

business-it consulting
So individuell, wie Sie es sind!

PSC
Philipp Spielbusch Computer

Warenwirtschaftssoftware
Hardware & Software
Individuelle EDV-Beratung
Problemlösung
Schulungen
Webdesign

Philipp Spielbusch
Ahlener Weg 1
48317 Drensteinfurt
Phone 0 25 08 30 59 - 2 48

kontakt@psc-drensteinfurt.de
www.psc-drensteinfurt.de

Rollladen, Markisen & Co
Meisterbetrieb Markus Hessing

Rollläden • Markisen • Insektenschutz
Raffstore • Antriebe • Reparaturen

Winterpreise auf Markisen und Insektenschutz bis zum 20.3.2015

Tel.: 02538/9149055
Fax: 02538/914225
48317 Drensteinfurt-Rinkerode
www.rollladen-hessing.de • info@rollladen-hessing.de

... mal was anderes!

Wiebusch Malerbetrieb

48317 Drensteinfurt · Marienstraße 18 · Tel. 025 08/98 43 93 · Fax 98 43 79
Filiale: 59387 Ascheberg · Albert-Koch-Straße 12 · Tel. 025 93/69 54
info@maler-wiebusch.de · www.maler-wiebusch.de

Elektro Schlüter

Elektrotechnik
Elektro Schlüter GmbH

48317 Drensteinfurt · Hammer Straße 24
Telefon (0 25 08) 98 51 20
Telefax (0 25 08) 98 51 30
elektro@schlueter-drensteinfurt.de

Dachdeckermeister Michael Wermter

- Dächer
- Fassaden
- Abdichtungen
- Isolierungen
- Kaminverkleidung
- Kranarbeiten
- Balkonsanierung
- Dachrinnen
- Wohndachfenster
- Dachbegrünungen
- Gerüstbau
- Solaranlagen
- Zimmereiarbeiten

Roto VELUX

An der Windmühle 13 D · 48308 Senden-Ottmarsbocholt
Tel.: 025 98/98 61 51 o. 025 01/5 80 64 · Fax: 025 98/98 61 53

Kanal-Tüv ist absetzbar

Urteil des Bundesfinanzhofs / Tipps für Hauseigentümer

In NRW trat Ende 2013 die „Selbstüberwachungsverordnung Abwasser“ in Kraft. Für Wohnhäuser, die in Wasserschutzzonen errichtet wurden, gelten seitdem Fristen für eine Zustands- und Funktionsprüfung der Abwasserleitungen.

Die Aufwendungen für die Dichtheitsprüfung einer Abwasserleitung, sprich der Kanal-Tüv, können dabei ebenso steuerbegünstigte Handwerkerleistungen sein, wie die Beseitigung eines bereits eingetretenen Schadens oder vorbeugende Maßnahme zur Schadensabwehr. Darauf weist der Verband Wohneigentum hin und bezieht sich auf das Urteil des Bundesfinanzhofs.

In dem zugrunde liegenden Fall hatte ein Kläger in seiner Einkommensteuererklärung 2010 vergeblich versucht, für die Überprüfung der Abwasserleitung seines privat genutzten Hauses eine Steuerermäßigung in Anspruch zu nehmen. Das Finanzamt war der Auffassung, es handele sich dabei um Aufwendungen, bei denen eine Gutachtertätigkeit im Vordergrund stehe, die jedoch nicht begünstigt sei. Das Finanzgericht gab der daraufhin erhobenen Klage statt, und der Bundesfinanzhof hat das Urteil bestätigt.

Nachhaltigkeit

In seinem Urteil vertritt der Bundesfinanzhof die Auffassung, dass die Dichtheitsprüfung der Abwasserleitungen des privat genutzten Wohnhauses zu Recht als steuerbegünstigte Handwerkerleistung beurteilt

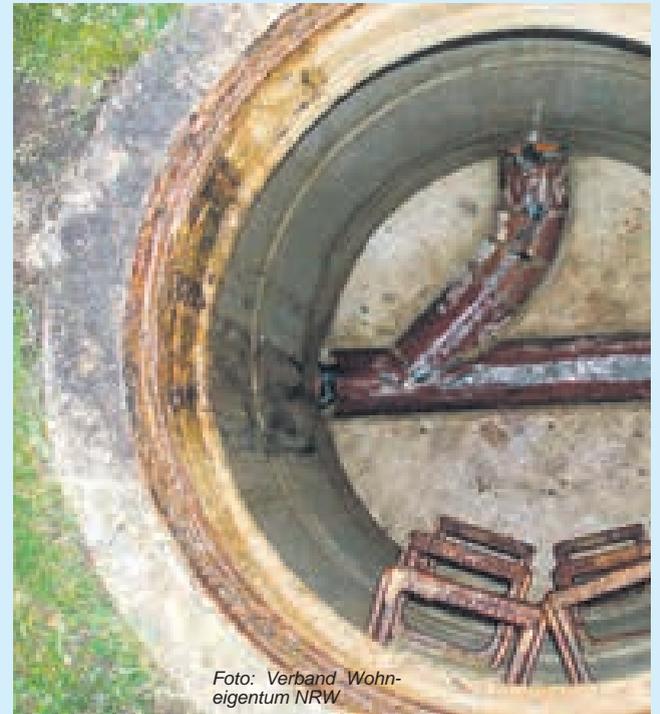


Foto: Verband Wohneigentum NRW

wurde. Demnach dient eine Dichtheitsprüfung der Kontrolle der Funktionsfähigkeit einer Hausanlage und ist somit als (vorbeugende) Erhaltungsmaßnahme zu beurteilen. Die regelmäßige Überprüfung von Geräten und Anlagen auf deren Funktionsfähigkeit erhöhe die Lebensdauer, sichere deren nachhaltige Nutzbarkeit, diene der vorbeugenden Schadensabwehr und zähle damit zum Wesen der Instandhaltung. Dies gelte auch dann, wenn eine Bescheinigung „für amtliche Zwecke“ erstellt wird. Durch das Ausstellen einer solchen Bescheinigung werde eine handwerkliche Leistung weder zu einer gutachterlichen Tätigkeit noch verliere sie ihren Instandhaltungsscha-

rakter (Quelle: PM BFH Nr. 7 vom 28. Januar 2015).

Eigentümer sollten laut Verband Wohneigentum NRW allerdings bedenken, dass nur der Bruttoarbeitslohn oder das Arbeitsentgelt des Handwerkers zu den begünstigten Aufwendungen gehören. Materialkosten und gelieferte Waren sind ausgeschlossen. Natürlich kann die Steuerermäßigung nur geltend gemacht werden, wenn sich die Aufwendungen durch eine Rechnung belegen lassen, aus der die Höhe des Arbeitslohns hervorgeht.

Gerne gibt der Verband weitere wertvolle Tipps zu allen Themen rund um das Wohnen. Eine E-Mail an info@verband-wohneigentum.info genügt.

Unsere Anzeigenberater erreichen Sie unter:

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

THIEMANN'S RASENHOF

Rollrasen aus eigener Produktion
Kaminholz günstig zu verkaufen!

Rollrasen ist ein natürliches Produkt und wird auf unseren Flächen über mehrere Monate intensiv gepflegt, bevor er zu Ihnen kommt.

Das Verlegen von Rollrasen bietet für sie zahlreiche Vorteile gegenüber der eigenen Aussaat:

- Rollrasen ist sofort grün
- Rollrasen ist dicht und frei von Unkrautkeimern
- Rollrasen ist sofort begehbar und nach ca. vier Wochen voll befestigt
- Rollrasen ist leicht zu verlegen
- Rollrasen kann geradlinig verlegt werden (außer bei Frost)

Automarkt

Audi

Audi A4, 1,8 T, 150 PS, Benzin, Lim., silber, 240.000 km, EZ 2/98, TÜV 5/15, Sitzh., 8-fach-bereift, treue Seele sucht Autoschrauber - Klimatronic defekt, 1.000 €. **Tel. 01573-2978740**

Audi Q5 2,0 TDi, 170 PS, 12/2008, 110 tkm, lava-grau-met., Scheckheft gepflegt, AHK, + Winterreifen auf Alu, VB 17.500 €. **Tel. 02564/4345**

Kaufgesuche

Achtung! Ankauf aller Kfz. Auch Unfall, Motorschaden. Komme sofort. Zahle bar. **T. 05973/6289991**

0251/70379315 Ankauf v. Gebrauchtwagen + Bussen, auch Unfall o. Motorschaden. **Zahle über Wert.**

ATC Tel. 0201/5098629 Ankauf aller PKW's, auch Unfall-/Motorschäden + hohe Kilom. Zahle Bar! **Tel. 0173/230 2267**

Autoankauf Münsterland kauft jeden PKW. Zustand egal. Bar. Seriös. Schnell. **Tel. 0176/41527091 oder 0176/87788868**

Autoankauf von PKW, LKW, Unfallschaden, Motorschaden, mit und ohne TÜV, auch Sa. und So. **Tel: 0231/86 42 89 97**

Motorräder / Roller

Motorrad ges. Tel. 0151/11516843

Opel

Opel Astra Kombi, EZ 97, 1,6 Ltr., Servo, ZV, AHK, guter Zust., TÜV 08/16, 650,-€. **Tel. 0151/54223939**

Volkswagen

VW Touran, Benzin, Blau, EZ 08.2006, 141.500 km, 110 KW, HU 02/17, AU 02/17, Lünen, Klima, Navi, NR, unfallfrei, 6.500 €, VB, **Tel.: 01573/2 81 36 15**

Wohnmobile

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen 03944 - 36160 Fa. www.wm-aw.de

Immobilien

Garagen

Garagen in Drensteinfurt zu vermieten. Einzel- oder Doppelgarage. Bei Interesse melden: **Tel. 0157/87031245**

Immobilien Ankauf

Suchen Baugrundstück in Albersloh. **0171-7961119**

Immobilien Verkauf

Datteln: 6 vermietete und sehr gepflegte Wohnungen in einem MFH (Kaltmiete 21.000,- p.a.) mit 331 qm Wfl. (VA 140,0 kWh-FW.Bj. 64 + 14). KP: 262.000,-€. **Tel. 0152-54061825**

Datteln: Sanierungsbedürftige 2 Zimmer - ETW mit Balkon nur 29.000,-€ (VA 140 kWh-FW Bj. 64). **Tel. 0152-54061825**

Einzugsfertig und frei für Sie! DHH in Drensteinfurt, Bj. 2005, Wfl. 143 qm, 304 qm Eigengrund, Top-Lage und Ausstattung, Bedarfswert 79,2kWh(a*m2/C), Gas, KP: 289.000EUR, www.maklerin-muenster.de/immobilienmakler **Fon: 0251-98118004 Mobil: 0176-24551689**

Nottuln: Repräsentatives Wohnhaus, 266 qm Wfl. für gehobene Ansprüche in ländlicher Lage mit hohem Freizeitwert (BA 130,9 kWh-Gas Bj. 80 + 14), KP: 299.000,-€. **Tel. 0152-54061825**

Werne, freist. EFH, rd. 112 qm Wfl. (+60 qm ausgebauter Dachfläche u. Kellerräume) auf rd. 500 qm gr. Grundstück von privat zu verk. **Tel. 0162-4638143**

Mietgesuch

Berufstätiges Paar, Anfang 50 J., sucht 3 Zi.-Whg. mit gr. Balkon o. Terrasse in Münster-Zentral. **T. 0171/9765312**

Vermietungen

Ascheberg. Reiheneckhaus, ca. 95 qm Wfl., 4 ZKB, Terrasse, Garten, ab 1.5./1.6. für 520 Euro KM & NK zu verm. Energieausw. liegt noch nicht vor. **Tel. 02596-1252, Im-mob. Kersting**

Ascheberg: 3 Zimmer KDB, Loggia, Keller, 74 qm zum 01.06.15, Ende 2013 saniert, Böden Laminat und Fliesen, super zentral und ruhig. **Tel. 0160-97921143**

Drensteinfurt, Gartenweg, EG, 110 m², 3 ZKB, Diele, G-WC, Abstellplatz, Garage (VHS), gehobene bis luxuriöse Ausstattung, WW-Solaranlage, gr. Terrasse, Garten, mehrere Einbauschränke, elektr.Röllläden, Kaminofen, Energiebedarf E, Grundstück 684 qm, ab 01.06.15 frei, 650 € + NK von privat zu vermieten. **Tel. 02508-8810**

Drensteinfurt, helle DG-Whg., ca. 50 m², 2 ZKD, Bad, gute Ausst., ab 01.04.15 zu vermieten. **Tel. 0171-4225510**

Fahrzeughändler aufgespasst 4500 qm Grundstück, davon 2000 qm Halle in Drensteinfurt zu vermieten. **Tel. 0171-41441184**

LH, Wohnung ca. 102 m² mit 4 ZKDBB im 1. OG zentral + ruhig ab 01.05.2015 frei, KM 530,00 EUR, **02591/7528 ab 19:00 Uhr**

LH-Seppenrade, 4 Zi DG Whg., 101qm mit Balkon, Keller, Waschkeller, 1 PKW-Stellplatz, KM 470,- VB + NK 120,- + 2MM Kautions zu vermieten. **Tel. 02591/891908**

LH-Seppenrade. Whg. im 2-Fam.-Haus, ca. 60 qm Wfl., 2 ZKB, Balkon, ab 1.4. oder nach Vereinbarung für 300 Euro KM & NK zu verm. Energieausw. liegt noch nicht vor. **Tel. 02596-1252, Im-mob. Kersting**

Ländlich gelegene Wohnung mit Garten in Walstedde zu vermieten, 3 ZKB, 95 m², 640 € warm. **Tel. 0172-2751240**

Olfen, moderne DG-Whg, citynah, zum 01.05.15 zu verm, 3 ZKDB, G-WC, 71 qm, 398€ inkl. NK ohne HK **Tel. 0174-9631822 o. 02592-1670**

Ottmarsbocholt Ladenlokal, Ausstellungsraum, Werkraum, kleine Werkstatt, Lagerraum, inkl. Büro u. Parkplatz, ca. 200m², zu vermieten. **Tel. 0175-1611544**

Selm, sehr gute Wohnlage: Parterre-Whg, 80 qm, neu renoviert, 3 1/2 ZKDB, Terr., Garten, Stellpl., KM 590,-€ + NK. **Tel. 02334/42012 o. 0177/4624264**

Sendenhorst, ebenerdige EG-Whg. in ruhiger, zentraler Lage, 65,7 qm, mit kleiner Terrasse und Garten, Stellplatz, Keller, KM 390 € + NK, zum 01.06.15 zu vermieten. **Tel. 02526-938388**

Suche Nachmieter für ruhige 1ZKB Whg. m. EBK, 29 qm, wirkt größer, in Hiltrup, 370,- € WM, T. **02501/9282922**

Südkirchen, 77 m², 2,5 Zi., KDB, Balkon, KM 420 € + NK + Kaut. **Tel. 02599/7179 o. 02389/9610996**

Südkirchen, DHH, 138 m², m. Carport, ab 01.05.2015 zu verm., KM 790 €, **Tel. 0178/8201020**

WG-Zimmer frei. Wer lebt gerne ländlich? Junge, hippe WG auf Bauernhof nur 2 km vom Bahnhof in Drensteinfurt. **Tel.0176/70656642**

Gewerbliche Objekte

Lagerhalle mit Freifläche, ca. 500 qm Lagerhalle + 1000 qm Außenfläche im Gewerbegebiet Drensteinfurt. **Tel. 0171-41441184**

LH, 77m² Büro, 4 Räume, Teeküche, 2 WC's und 77m² Technikräume, 3 Räume mit Teeküche und sep. WC, PKW-Stellplatz am Haus, sofort frei, mtl. 450,00€ bzw. 260,00€ + NK + Mwst., zusammen oder getrennt vermietbar, **Tel. 02591/949546**

An- und Verkauf

Fundgrube, das Sozialkaufhaus sucht ständig Nachschub an guterh. Möbeln, Hausrat, Deko, Textilien. Wir holen Ihre Sachspenden gerne kostenl. ab. Wir bieten an: Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen, Schrott u. Eisen. Wir beraten Sie gerne und unverbindlich **Tel. 0157/50359683**

Handwerker

Senioren- und Altengerechte Bäder. Alles aus einer Hand. Beratung vor Ort. Angebot kostenlos. **3D-Badplanung. Bad & Fliesenwelt Lüdinghausen, Olfener Str. 114, Tel. 02591/208080**

Badewannendoktor! Emaill- u. Acrylreparaturen bei Schlagschäden. Badewannen reparieren od. beschichten vom **Fachbetrieb Duchowski Bad-Technik**. Bad renovieren statt herausreißen - in 3 Tagen! **Kostenl. Beratung/Angebot Tel. 0251/2652689, www.badtechnik.de**

RENOVIERUNGSBETRIEB bietet an: Alle Arbeiten von A - Z: Fliesenlegen, Trockenbau + Beton, Innen- u. Außenputz, Maler- u. Gartenarbeiten. **Tel. 0174/8659503**

Bekanntschaffen

Frank, 46 J., sucht Dich für eine gemeinsame Zukunft. **Bitte melden unter: 0175/1406777**

Netter Er, 52 J., sucht ebensolche Sie für eine gemeinsame Zukunft. **Tel./SMS 0175/8635175**

Putzteufel, 56, sucht dominante Sie. Biete kostenlosen Putzservice + mehr. **Tel. 0175-1976173**

Welche Frau möchte noch einmal das Kribbeln im Bauch spüren und als Frau mit eigenen Wünschen wahrgenommen werden? Ich, 54, 193, 90 kg, Akademiker, durchaus ansehnlich, großer Schmusebär, gebunden, würde gerne der Grund dafür sein. **Tel. 0177/4387947 oder Oderso54@gmx.de**

Computer / PC

Computerschrott ges., gratis Abholung + Geschenk! **altpc@ok.de**

Die gute Tat

50 Marmeladengläser mit Vakuumverschluss, unterschiedliche Größen, zu verschenken. **Tel. 02501/9280144**

Dienstleistungen

Neu! Fa. Glanzklar Fenster- u. Rahmenreinigung, professionell u. preiswert, keine Fahrtkosten, unverbindliches Angebot unter **Tel. 0176/35478592 od. fa.glanzklar@web.de**

Umzug / Transporte

Umzüge ab 35,50 €/Std. LKW + 3 Profis 57,50 €/Std. Fa. Zahn Transporte, 59379 Selm, Dieselweg 4. **Tel. 02592-9776600 www.zahntransporte.de**

Geschäftliches

Georg Goerdts
Zaunsysteme

• Aluminium
• Kunststoff
• Stabgitter
• Torantriebe
Tel. 02598-986470
Brakelstr. 23 · 48308 Senden-Ottmarsbocholt
Musterausstellung · www.georg-goerdts.de

Flachdach/Balkon und Ziegeldachprobleme? Top Ausführung durch Profi! **Dachdeckermeister Deipenbrock. Tel. 02501/444124**

Malerarbeiten aller Art, auch Fußbodenbeläge. **Fa. Hoffmann, Tel. 0172/1990611**

Pflasterarbeiten aller Art und Zaunbau. **Tel. 0160/97305653 o. 02534/9729141**

Gesundheit

Aufbauende Lebenskraft durch OmnioBalance®, anerkannt als **Rehasport**, darüber in die Bewegungstherapie hinausgehend. Jeweils spezifische Unterrichtsstunden für die Hüfte, Schulter, Beckenboden oder ganzkörperlich. **Elan e.V. Geschäftsstelle 02508/999270**

Zeit nur für dich, Kosmetik u. Massage. **Tel. 02597-2077 427, zauberwerk-senden.de**

Kaufgesuche

Suche Garderoben aller Art, Pelze, Porzellan, Tafelsilber, Münzen u. Schmuck. **T. 0157/34399488**

Tiermarkt

Artgerechte Offenstallboxen in Drensteinfurt frei. **0157/35423131**

Dogs Nanny, hundepsychologische Hilfe und Hundenotbetreuung, www.dogs-nanny.de, **Tel. 02592/2 26 98 40**

Unterricht

Klavier-/ Keyboardunterricht, erfahrener Lehrer erteilt Klavierunterricht für Kinder und Erwachsene, kreativ und individuell gestaltet von Klassik bis Jazz. **Tel. 02508-9129**

Latein, Mathe, Englisch. Nachhaltiger Unterricht bei Ihnen Zuhause. **0177/6874901 o. 02501/971725**

Lerntherapeutin/Lehrerin bietet Hilfe bei LRS in Senden/Umkreis. **Info unverb. unter:0173-5192442**

Ma, Dt, Engl. 6€/45 Min von Studenten **015792305895**

NACHHILFE in Ascheberg!!! Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unsere Schülerhilfe motivierte und engagierte Nachhilfelehrerinnen für FRANZÖSISCH, DEUTSCH und ENGLISCH. Möchten Sie Ihr Wissen erfolgreich weitergeben und/oder Praxis für den späteren Beruf sammeln? Rufen Sie uns an oder mailen Sie uns! **Tel. 02593/5709343 oder Email an: ascheberg@schuelerhilfe.com**

Pianist, Komponist, Dirigent erteilt Unterricht. **Thomas Bracht Tel. 02508-997544**

STELLENMARKT



Stellenangebote

Wer möchte die Pflege meines Gartens übernehmen? Tel.: 0160-2686424.

Reitbetrieb Hof Hügemann in Südkirchen sucht 3x wöchentl. vormittags erf. Stallhilfe. Tel. 02596-3091

Anstreicher mit Fachkenntnis für ca. 300 qm Wandfläche, weiß, für die 3. Märzwoche in LH gesucht. Material wird gestellt! Tel. 02591/9683008

Kurier Fahrer (m/w), Wir suchen Fahrer/in für 3,5 t, Vollzeit/Teilzeit für Nah- und Fernverkehr, Tel.:02371/9533660, EURO STAR Transporte GmbH

Minijobberin für die Versicherungsbranche gesucht.(Büroarbeit/Terminieren,ect) NUR mit Berufserfahrung.Tel: 02591/7993410 teamluedinghausen@gmx.de

Putzfrau in MS-Gievenbeck gesucht, 10,- €/Std., T. 0251/866879

Freundliche Serviererin gesucht zur Aushilfe "Zu den drei Linden" www.ettmann.de 02591-3796

Küchenhilfe in Nordkirchen auf 450€ Basis gesucht. Erfahrung in Küche und Service, 2x wöchentl. Vormittags. Tel. 0172-1417821

Reinigungskraft auf 450€ Basis zu sofort gesucht. Führerschein erforderlich. Bad & Fliesenwelt Lüdinghausen GmbH, Tel. 02591-208080

Neue Jobs in Brambauer! Für unsere Neueröffnung suchen wir 10 Mitarbeiter für Kundenberatung, -betreuung und Verkauf. Top Verdienst- und Aufstiegschancen im Angestelltenverhältnis. Nur Vollzeit und ab sofort. Tel. 0231-586803812

Nebenbeschäftigung

Gärtner gesucht, der unseren Garten auf Vordermann bringt. Tel. 0160-7817531

Unterstützung in der Pflege und im Haushalt einer Demenzerkrankten älteren Dame, stundenweise in Drensteinfurt gesucht. Flexibilität erwünscht. Chiffre 444404

Stellengesuche

Tischler sucht 450,-€ Job. Tel. 02591/2598724Chiffre 442473

Gärtner sucht Arbeit jeglicher Art. Tel. 0152-21640113

Reinigungskraft in Lüdinghausen hat noch langfristig Termine frei f. Privathaushalte. Tel. 0157-80399962

Stellenangebote

Wir suchen zu sofort (m/w)

**Examierte Alten-Krankenpfleger
Alten-Krankenpflegehelfer**
(mit Zusatzqualifikation)
Arzthelfer

- für die Ambulante Pflege
- Teilzeit und 450 €
- gerne auch Wiedereinsteiger/Berufsanfänger

Ambulante häusliche Pflege / Beratungsbüro
Münsterstr. 9, 48317 Drensteinfurt
Tel.: 0 25 08 / 769 01 84



www.GH-Pflege.de

Wir suchen eine vielseitig interessierte, aufgeschlossene

**Zahnarzt-
helferin**

vorwiegend für Assistenz und Prophylaxe.

Auch eine **Auszubildende** wäre uns willkommen.

Neben einer abwechslungsreichen Tätigkeit bieten wir interessante Arbeitszeiten.

Bewerbungen erbitten wir an die **Gemeinschaftspraxis
Dres. Hilgert und Hannig**

Markt 10, 48317 Drensteinurt
Tel. 0 25 08/97 74
E-Mail: dr.j.hilgert@t-online.de



**STOPP
HUNGER**
PATE WERDEN -
LEBEN RETTEN



World Vision
Zukunft für Kinder!

www.worldvision.de

Ideen für gute Personalarbeit

Initiative „EinfachMACHEN“ innerhalb der Regionale 2016

Kreis Coesfeld • Flexible Arbeitszeiten, Unterstützung bei der Kinderbetreuung oder betriebliche Sport-Angebote: Es gibt viele Möglichkeiten, wie Unternehmen ein angenehmes Arbeitsklima für ihre Angestellten schaffen können. In den Kreisen Borken und Coesfeld werden ab sofort besonders gute Ideen für die Personalarbeit gesucht: „EinfachMACHEN“ lautet das Motto der Initiative.

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaften beider Kreise haben gemeinsam mit dem Verein Münsterland und der Regionale 2016 Agentur das Vorhaben gestartet. „Es gibt in unserer Region viele Betriebe, in denen bereits eine innovative und fortschrittliche Personalarbeit geleistet wird. Diese wird aber meistens nicht an die große Glocke gehängt, sondern ist einfach Teil des Arbeitsalltags. Wir möchten gute Beispiele sammeln und bekannt machen, um weitere Unternehmen zur Nachahmung anzuregen“, erklärt Dr. Kirsten Tacke-Klaus, Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld.

Die Themenpalette für Vorschläge ist dabei weit gefasst: Gesundheitsvorsorge, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Mobilitäts- und Weiterbildungsangebote oder das Miteinander von unterschiedlichen Generationen. „Es müssen nicht immer die großen und aufwändigen Vorhaben sein. Gute Personalarbeit kann sich auch in einfachen Maßnahmen wiederfinden“, sagt Veronika Droste von der Wirtschaftsförderung im Kreis Borken.



Gute Ideen für die Personalarbeit gesucht (v.l.): Dr. Kirsten Tacke-Klaus, Judith Schäpers, Michael Führs, Monika Leiking und Veronika Droste. Foto: André Dünnebacke/Regionale 2016

Dokumentation

Um die besten Ideen künftig in der Region bekannter zu machen, ist eine Dokumentation geplant, die im Laufe dieses Jahres veröffentlicht wird. Die Beispiele werden zudem auf dem Standort-Portal www.wirtschaftswunderland.com einsehbar sein.

„Egal ob Unternehmen neue Mitarbeiter gewinnen oder bereits Beschäftigte langfristig an sich binden möchten – gute Personalarbeit ist der Schlüssel“, betont Monika

Leiking vom Verein Münsterland. Zustimmung erhält sie von Judith Schäpers von der Regionale 2016 Agentur: „Das westliche Münsterland ist eine ländliche Region mit vielen kleinen und mittelständischen Unternehmen. Wir haben vielleicht nicht so große Anziehungskraft wie die Metropolen. Umso wichtiger ist es für Unternehmen, Angebote zu schaffen, die auf die Bedürfnisse der Arbeitnehmer zugeschnitten sind.“

- Unternehmen, die ihre Modelle vorstellen möchten, können sich bei der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld, Dr. Kirsten Tacke-Klaus, Tel. (02594) 7824030, kirsten.tacke-klaus@wfc-kreis-coesfeld.de, melden.

Dreingau Zeitung

sucht genau **Sie** als Verteiler/in für:

**Drensteinfurt + Rinkerode
+ Walstedde + Sendenhorst
+ Albersloh + Ascheberg
und Davensberg**



Sie sind motiviert, zuverlässig, haben Zeit und Lust auf eine interessante, abwechslungsreiche und dauerhafte Tätigkeit in der Nähe Ihres Wohngebietes.

Interessiert? Dann melden Sie sich bei:

**k + s Logistik GmbH & Co. KG
Dreingau Zeitung**
Markt 1, 48317 Drensteinfurt, Telefon 02508-9903-0
Fax 02508-9903-40, anzeigen@dreingau-zeitung.de



Familienanzeigen

*Auf einmal bist du nicht mehr da und keiner kann's verstehen.
Im Herzen bleibst du uns ganz nah, bei jedem Schritt, den wir nun gehen.
Nun ruhe sanft und geh' in Frieden, denk immer daran, dass wir dich lieben.*

Elisabeth Härtel

* 11.03.1937 † 27.02.2015

Du fehlst uns.

In Liebe

**Ulrike, Sabrina und
Monika mit Lena**

Traueranschrift: Ulrike Wegner, Südgraben 26, 48324 Sendenhorst

Die Beisetzung findet statt am Mittwoch, dem 11.03.2015
um 11.00 Uhr in der Friedhofskappelle zu Sendenhorst.

Nachruf

Wir trauern um unsere ehrenamtliche Unterstützerin

Gisela Sebastian

Sie hat bei dem Aufbau und bei dem
regelmäßigen Angebot Seniorenfrühstück
unermüdlich und freundlich engagiert mitgewirkt.

Wir werden sie sehr vermissen und ihr ein
ehrendes Andenken bewahren.

Frühstücksteam im Seniorennetzwerk Drensteinfurt

Wir stehen Ihnen zur Seite-
Bestattungen

Osthues

ANDREAS NETTEBROCK

- Wir erledigen für Sie sämtliche Formalitäten
- Tag und Nacht erreichbar
- Auf Anruf jederzeit Hausbesuch
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge

Ahlen, Westenmauer 3
(Am Rathaus)

Tel. 023 82 / 21 36

Walstedde, Tel. 023 87 / 90 00 70



52 Zentimeter pures Glück...

Wir freuen uns über
die Geburt eures Sohnes



Jan

* 3. März 2015

Die Jungs von „Käthes kranke Kinder“
und die passiven Mitglieder

Marco, Florian, Andreas, Thomas, Andreas, Fabian,
Stephan, Andreas, Maik und Christian
sowie Linus, Jannik, Jonathan, Leni, Frieda,
Ina, Max, Justus und Melia

GRABSTEINE

AUS IHRER FACHWERKSTATT

BILDHAUER
UND STEINMETZMEISTER
JENS HERZOG



MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT
TELEFON 02508 / 306

ENTWURF UND AUSFÜHRUNG
ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE



Immobilien



Proj. KfW 70-DH in guter Lage v.
Drensteinfurt, Wfl. pro DHH 113 m²
 + 19 m² vorber. Studioausbau,
 Baupartner vorhanden,
 Fertigstellung Aug./Sept. 2015,
 schlüsselfertiger Festpreis inkl.
 Malerarb., Fußb.-Hgz., Solar und
 385 m² Kaufgrdst. **239.800 €**

Wir suchen lfd. Baugrundstücke
 zu Höchstpreisen für
 vorgemerkte Kunden
www.langheim-haus.de
 Telefon: 0 25 38 / 9 51 63



Drensteinfurt: Helle EG-Whg mit Souterrain und
 Garten! 3 Zi., EBK., Bad, G-WC, Wfl. ca. 95 m², Bj
 1995, Grd., ca. 250 m², Terrasse, Garten, Carport,
 EA in Bearbeitung **KP 185.000 €**

Drensteinfurt: EFH mit individuellen Charme!
 7 Zi., Kü., Bad, G-WC, Wfl. ca. 165 m², Bj 1915,
 Grd., ca. 703 m², Werkraum, Upkammer, Garten,
 V, Öl, 160,6 kWh, F **KP 178.500 €**

Rinkerode: Moderne DG-Whg, 2-Zi., EBK, helles
 Bad, Parkett, Balkon, renoviert, Wfl. ca. 65 m², KM
 480,00 € zzgl. NK/HK, zu sofort, EA wird erstellt.

Ihr Immobilienberatungsteam
Marion Röwekamp
 Friedrich-Ebert-Str. 122
 48153 Münster
 0251-974 316 90
 Mobil: 0162-51 53 859
www.immo-roewekamp.de

www.E-Bikeprofi.de

**Einmaliges
 Saisonstartangebot**

FLYER

300 €



Modelle 2015

**Frühlingsrabatt
 auf jedes vorrätige Flyer**

Jetzt schon vormerken:
**27.3 Wir haben
 Hausmesse
 28.3 Der Kalkhoftruck
 kommt**



**Syeta's
 Bügelstube**

Svetlana Wiebe
 Wiesenweg, 20
 48317 Drensteinfurt
 Lassen Sie Ihre Wäsche
 von uns bügeln!

TEL. +49(2508) 305 89 47
 MOBIL. +49 152 340 66 467
www.buegeln.de

**SCHNITT-ROSEN
 KRONSHAGE**

Täglich schnittfrisch
 Sträuße, Gestecke
 und Kränze

NATORP 14 DRENSTEINFURT
 TEL. 02508 - 8480
WWW.ROSEN-KRONSHAGE.DE

**GARDINEN
 WASHSERVICE**
 Ingrid Haverland

Gardinenwäsche

- abholen
- waschen
- bügeln
- neu anbringen

mtr. ab
3,25 €

Schicks Kamp 33
 48317 Drensteinfurt/Walstedde

Telefon 0 23 87- 94 14 39
 Mobil 0178-5 48 01 68

schnell • sauber • zuverlässig

**Wir
 bringen
 Ihre
 Schuhe
 zum
 Laufen**

Effektive Anzeigenwerbung hilft Ihnen
 mehr Absatz zu erzielen - Wir beraten Sie!

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

**Trockenes
 Kaminholz**
 zu verkaufen
 Tel.: 0 25 35 / 93 18 65

Heizöl & Diesel / Landhandel
STALJAN

Am Bahnhof 10 - Rinkerode
 ☎ 02538-8011

Flüssiggas in Tanks & Flaschen

Privat-Darlehen
 für Haus- und Grundbesitzer, auch
 bei Zwangsmaßnahmen, vermittelt
Dirk Freels
 26919 Brake, ☎ 0 44 01/8 12 18, Fax 8 13 48

**HEIMKEN
 TISCHLEREI**
 INNENAUSBAU

- Reparaturarbeiten
- Zimmertüren
- Einbauschränke
- und vieles mehr

Honekamp 14 · Drensteinfurt
 Telefon: 0 25 08- 2 67

**ASHTANGA
 YOGA**
 Jalla

Anfängerkurs
 Donnerstag 17.15-18.30 Uhr
 ab 12.3.2015, 10 x,
 YogaRaum Rinkerode

Ulla Langheim – Yogalehrerin
 Tel.: 02538 - 618
www.ashtangayogajetzt.de

Mit Training in ein neues Leben starten

Info-Abend in der Wellness Oase

Drensteinfurt • Ursula Schwalenstöcker (53) kann heute nicht mehr sagen, was zuerst da war: ihr Übergewicht oder ihre Krankheit.

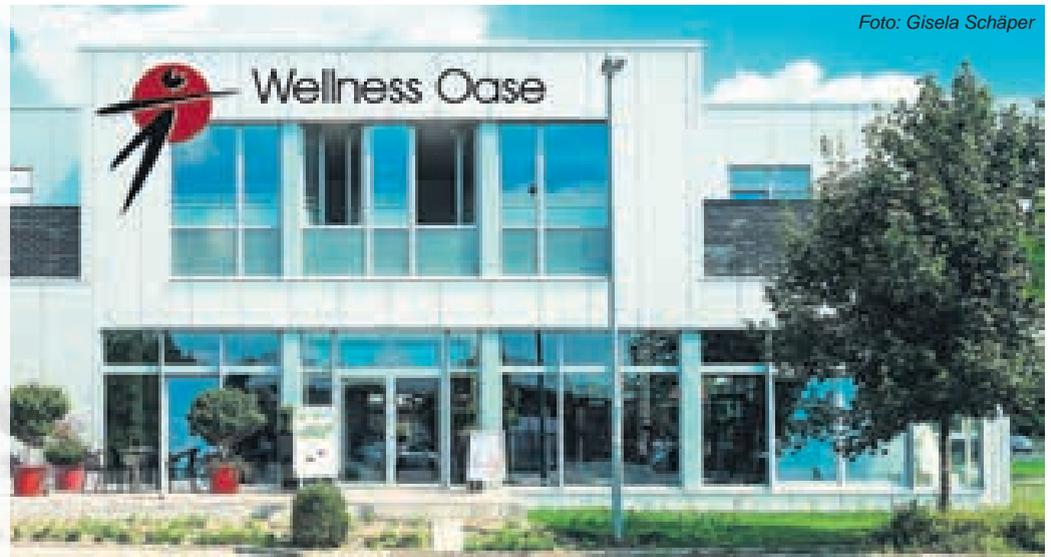
„Früher war ich immer schlank“, erinnert sich die dreifache Mutter. Bei einer stattlichen Größe von 1,83 Metern wog sie zwischen 70 und 75 Kilo. Nach einigen einschneidenden Veränderungen in ihrem Leben kompensierte sie Enttäuschung und Ärger durch Essen: „Ich habe viel aus Frust gegessen – vor allem viele Süßigkeiten!“.

Gesundheitlich ging es Ursula immer schlechter. Sie musste oft für mehrere Wochen ins Krankenhaus. „Ich litt an Bluthochdruck und Rheuma. Dann kamen Hautirritationen und Schmerzen dazu, bis endlich die Diagnose Psoriasis Arthritis feststand. Dazu kamen massive Venenprobleme

– ich konnte kaum laufen und brauchte einen Rollator.“ Immer wieder wurde sie operiert, zum Schluss an einem Tumor unter dem Knie. Zehn Jahre lang war Ursula so krank, dass sie täglich bis zu 17 Tabletten einnehmen musste.

In dieser Zeit nahm sie beständig an Gewicht zu und entwickelte noch einen Typ II-Diabetes. Die ehemalige Erzieherin wurde vorzeitig berentet. Im Januar 2010 wog sie 133 Kilo und konnte sich kaum noch bewegen. Für die einst so lebenslustige und lebhaft Ursula begann eine schlimme Zeit: „Jeden Tag kam eine Pflegekraft ins Haus, um mich zu versorgen. Ich war überhaupt nicht mehr selbstständig und litt unter großen Schmerzen.“

Obwohl ihr die Ärzte von Sport abrieten, wollte sich Ursula in einem Fitnessstudio anmelden. Sie fand ein In-



joy-Studio in ihrer Nähe. „Zwei Freundinnen hatten mir dazu geraten, und ich musste es einfach versuchen. Ich fühlte mich viel zu jung, um mich mit diesem Schicksal abzufinden.“

Wer sich in einem professionellen Studio einschreibt, wird zunächst sportmedizinisch untersucht und bekommt individuelle Trainingspläne ausgehändigt. Ursula stellte sich zur Untersuchung bei der Universität Bielefeld vor, wo man mit ihr ein regelrechtes Abnehmprojekt zusammenstellte. Von nun an trainierte sie zwei Mal wöchentlich ihre Muskeln.

Zu Beginn schaffte Ursula

nur geringe Widerstände und Gewicht, allmählich steigerte sie sich jedoch. Muskeln sind die Organe im Körper, die Fett verbrennen. Nachdem Ursula auch ihre Ernährung umgestellt hatte, auf Süßigkeiten weitgehend verzichtete und abends keine Kohlenhydrate mehr zu sich nahm, verlor sie deutlich an Gewicht.

Zehn Monate, nachdem Ursula mit dem Training angefangen hatte, war sie 43 Kilo leichter. „Und viel gesünder“, strahlt sie. Ihre Blutwerte sind wieder im Normbereich, ihr Diabetes ist völlig verschwunden. Statt mit 17 Tabletten

kommt sie heute mit einer aus. Die Professoren der Universität Bielefeld, die Ursulas Gesundheitszustand sportmedizinisch dokumentierten, bestätigten, dass Ursula durch gezieltes Muskeltraining beeindruckende Ergebnisse erzielt und ihren Gesundheitszustand stark verbessert habe.

Mehr zu den vielfältigen Wirkungsweisen des Muskeltrainings erfahren Sie bei einem Info-Abend mit Ärzten, Ernährungs- und Trainingsexperten in der Wellness Oase am Mittwoch, 11. März, ab 19 Uhr.

DIE MUSKULATUR - Gesund- und Schlankmacher

... da sind sich die Wissenschaftler einig.

Großer Infoabend

**Mittwoch, 11.03.2015
um 19 Uhr
Wellness Oase
Raiffeisenstraße 4b
48317 Drensteinfurt
Tel: 02508 / 99 76 35**

Wichtige Fragen werden beantwortet:

- Warum gibt es beim erfolgreichen Abnehmen mit Muskeltraining den Jojo-Effekt nicht?
- Warum ist die Muskulatur der dynamischste Gesundheitsmotor, den wir Menschen haben?

U. a. mit Dr. Axel Kip (Internist), Ernährungsexperten, Fachtrainern und interessanten Menschen, die durch das Training bereits ihr Leben nachhaltig verändert haben. Die Teilnahme ist unverbindlich und gratis. Jeder/r Interessent/in erhält an diesem Abend auch 1 Gutschein über ein kostenloses 3-wöchiges Kennenlern- und Probetraining für 2 Personen. Bitte telefonische Anmeldung.

- Warum erzielt man mit 2x/Wo. je 30 Min. schon Erfolge?
- Wieso gelingt es mit aktiver Muskulatur das Gewicht dauerhaft unter Kontrolle zu halten?
- Wieso können aktive Muskeln Fettdepots zum Schmelzen bringen?
- Warum nimmt man dann sogar im Schlaf ab?
- Wieso ist Muskeltraining deutlich effektiver als Joggen oder Walken?
- Warum ist Krafttraining die Trainingsform 1. Klasse?
- Warum wirkt das Training bei jedem Alter und wieso ist die qualifizierte Betreuung so wichtig?

Mit dabei: Ulla Schwalenstöcker, 54 J. Sie verlor in 10 Monaten 35 überflüssige Kilos und verbesserte ihren gesamten Gesundheitszustand. Diabetes eingedämmt, Blutdruck normalisiert, Rheumawerte deutlich verbessert. Der erfolgreiche Gewichtsverlust entspricht 140 Butterpäckchen.



**Wellness
Oase**

Raiffeisenstraße 4b
48317 Drensteinfurt
Tel: 02508 / 99 76 35
www.wellness-oase.net

